



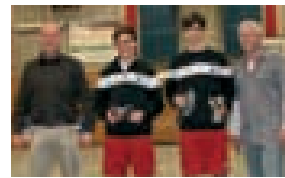
RINKERODE

Auf sein erstes Jahr im Amt kann Ortsvorsteher Bernhard Stückmann zurückblicken. **SEITE 3**



HERBERN

Beim Neujahrsempfang der Pfarrei St. Benedikt stand die Fusion am 24. November im Fokus. **SEITE 6**



SPORT

Zahlreiche Hallenturniere fanden statt – in Ascheberg, Drensteinfurt und Sendenhorst. **SEITEN 4+5**

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 9. Januar 2013
108. Jahrgang / Nr. 2 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN, DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: bedeckt und regnerisch, die Temperaturen klettern noch auf 7 Grad
Donnerstag: auch heute bewölkt, aber weniger Regen, dazu nur noch 6 Grad
Freitag: ein Mix aus Sonne und Wolken, es kann sogar leicht schneien, bis 3 Grad



Drensteinfurter Wäschemarkt

ab Mittwoch, dem 09.01.2013

Kinder-Tagwäsche
„Einzelteile“

ab **3.95**

Sonderposten

ESGE und **Triumph**
INTERNATIONAL

ab **4.95**

Damen-Tagwäsche

Triumph **Miederwaren**
INTERNATIONAL

ab **4.95**

Kinder-Nachtwäsche

sanetta

ab **14.95**

Damen-Nachtwäsche

Triumph und **ESGE**
INTERNATIONAL

ab **17.95**

bennemann

MODE ERLEBEN.

Wagenfeldstraße 13 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 025 08 / 98 47 00

Sie kennt jede Rolle

Souffleuse Angelika Hömann ist unverzichtbar

Ascheberg • Für die Zuschauer ist sie unsichtbar. Und dennoch sitzt Angelika Hömann buchstäblich in der allerersten Reihe – nämlich dort, wo der rote Bühnentepich abrupt vor einer Ausrangung endet, die einen Meter in die Tiefe geht.

Gerade einmal ein Stuhl passt in das kleine Kabuff unter dem Boden. „Die Stuhlbeine sind sogar abgesägt“, sagt Angelika Hömann, die jedes Jahr bei der Kolping-Spielschar eine Hauptrolle einnimmt. Nicht etwa als Akteur auf der Bühne. Nein, die Aschebergerin ist Souffleuse, kennt jede Rolle und auch die Anzeichen für einen Blackout. Denn ihre Aufgabe ist es, in einem solchen Fall einzuspringen. So hat sie schon manchem Schauspieler „das Leben gerettet“.

Seit 1989 souffliert Angelika Hömann, anfangs hat sie sich diesen Job noch mit einer Kollegin geteilt. „Doch momentan bin ich hier alleine.“

Vor ihr ragt ein Buchhalter aus dem Boden. Darauf platziert ist das ganze Theatergeschehen schwarz auf weiß. In einer Sprache, derer Angelika Hömann eigentlich gar nicht mächtig war: Plattdeutsch. „Aber im Laufe der Jahre

habe ich sie gelernt, nur sprechen würde ich es nicht.“

Die Kolping-Spielschar Ascheberg steht kurz vor der Premiere zum plattdeutschen Lustspiel in drei Akten: „Et is watt loss up'm Hungerhoff“. Die Proben laufen auf Hochtouren, am Samstag, 12. Januar, um 19.30 Uhr wird es im Pfarrheim ernst. Dann muss alles sitzen. Angelika Hömann hat keine Sorge. Sie hat ihre Hausaufgaben gemacht und wird ihren Platz „im Kasten“ einnehmen. Gemütlich? Sie verzieht das Gesicht: „Es ist eng, nicht gerade zum Entfalten geeignet.“ • **ben**

Termine

Die Aufführungen sind am Samstag, 12. Januar, um 19.30 Uhr, am Sonntag, 13. Januar, um 16.30 Uhr, am Samstag, 19. Januar, um 19.30 Uhr, am Sonntag, 20. Januar, um 14.30 Uhr, am Samstag, 26. Januar, um 19.30 Uhr, am Sonntag, 27. Januar, um 16.30 Uhr und am Samstag, 2. Februar, um 19.30 Uhr. Eintrittskarten für 7 Euro gibt es im Malerfachgeschäft Mangels, Herberner Straße 2, Tel. (02593) 329, zu den normalen Geschäftszeiten.



Der Platz von Souffleuse Angelika Hömann liegt halb unter der Bühne versteckt. Foto: Nitsche



Der Altar aus der St. Pankratius-Kirche Rinkerode steht seit Montag im Pfarrzentrum. Grund für den Umzug: Die Kirche wird in den kommenden Monaten renoviert (DZ berichtete). Geplant ist, die Sitzflächen der Kirchenbänke zu verbreitern und neu zu polstern. Außerdem werden einige Bänke entfernt, um mehr Freiflächen und einen größeren Abstand zwischen den Bankreihen zu schaffen. Aber auch einen neuen Zehn-Tafel-Schmuck aus Sandstein, einen neuen Ambo und Priestersitz wird es geben. Die bisherigen Beichtstühle werden durch einen Beichtbaum in der Borg'schen Kapelle ersetzt. Der Taufstein wird unter die Orgelbühne verlagert. Für diese Maßnahmen sind vier Monate eingerechnet, währenddessen finden die Gottesdienste im Pfarrzentrum statt. In einem zweiten Bauabschnitt wird es einen neuen Innenanstrich und eine neue Heizung geben. Kostenpunkt: 563 000 Euro. Fotos: Evering



Von Bergen, Wein und Stroh

27. Politisch-Kulturelle Wochen haben vom 14. Januar bis 5. Februar Südtirol zum Thema

Ahlen/Drensteinfurt/Sendenhorst • „Reinhold Messner selbst kommt leider nicht“, sagte VHS-Leiter Rudolf Blauth gestern bei der Programmvorstellung. Doch seinen Optimismus bezüglich des Besucherandrangs bei den 27. Politisch-Kulturellen Wochen brems das nicht.

„Ich würde wetten, dass Südtirol wegen der Popularität des Themas unter den ersten Fünf landen wird“, so Blauth. Dazu müssten die 18 Veranstaltungen die Marke von 2013 Gästen knacken, die die Reihe zur Ostsee vor zwei Jahren anzog.

Als Besuchermagnet gibt es gleich am Montag, 14. Januar, eine Premiere: Erstmals findet die Multivision zum Auftakt in 3D statt. Neben dem Thema „Südtirol und Dolomiten“ mache diese Technik neugierig, glaubt Andreas Bockholt, Geschäftsführer der Stadthalle Ahlen: „Die Vorverkaufszahlen lassen ein volles Haus erwarten.“ Auch begehrt: das Büffet am Sonntag, 3. Februar, für das nur noch 35 von 80 Plätzen offen sind. „Es ist erstaunlich, wie gut die Buchungen sind, schon bevor das Programmheft vorgestellt ist“, sagte Blauth. Denn noch weitere Veranstaltungen sind bereits fast ausverkauft.

Weggefährte

Auch wenn alle Bemühungen gescheitert sind, den legendären Reinhold Messner nach Ahlen zu holen: Mit einer Multivisionsshow von dessen Weggefährten Hans Kammerlander am Samstag, 26. Januar, ab 19.30 Uhr im St. Michael-Gymnasium kommen Freunde des extremen Bergsports trotzdem auf ihre Kosten. Zudem zeigt das Cinema am Montag, 21. Januar, ab 19 Uhr den Dokumentarfilm „Messner“ über den Ausnahmealpinisten.

Wer dabei Lust aufs Klettern bekommt, kann an drei Samstagen an vergünstigten Einführungskursen im Kletterzentrum Big Wall teilnehmen: am 19. und 26. Januar sowie am 2. Februar jeweils von 14 bis 16 Uhr.

Kulinarische Akzente setzt ein Kochkurs der Familienbildungsstätte. Für die Termine am Dienstag, 22. Januar, von 19 bis 22 Uhr in Ahlen, am Dienstag, 29. Januar, in Sendenhorst und am Donnerstag, 31. Januar, in Drensteinfurt gibt es noch einige Restplätze.

Auch, aber nicht nur an den Gaumen richtet sich das „Südtiroler Weinseminar“ von Martin Volmer, das am Samstag, 19. Januar, in Ahlen, am Freitag, 25. Januar, in Drensteinfurt und am Samstag, 26. Januar, in Sendenhorst stattfindet. Denn zu Verkostung und Snacks kommt eine Bilderschau.

„Bauernleben“

Zur Lesung mit Diskussion lädt Hans Karl Peterlini am Dienstag, 15. Januar, ab 19 Uhr in die Buchhandlung Sommer in Ahlen ein. Der Journalist und Schriftsteller habe unter anderem Psycho-

logie studiert, so Blauth. Das Wesen der Südtiroler sei sein Thema. Peterlini stellt sein Buch „Bauernleben in Südtirol“ vor. Bei Sommer und in der Stadtbücherei gibt es vom 14. Januar bis zum 3. Februar auch „Südtirol“-Büchertische.

Nur in Drensteinfurt (Freitag, 1. Februar, 20 Uhr, Alte Post) und Sendenhorst (Samstag, 2. Februar, 20 Uhr, Haus Siekmann) ist eine „Südtirol“-Leicavision von Hartmut Krinitz zu sehen.

Der Kabarettist Konrad Beikircher schließlich präsentiert am Dienstag, 5. Februar, im Saal Sandgathe sein Buch „Als Strohhalme noch aus Stroh waren“ über seine Kindheit in Südtirol. • **dz**

www.vhs-ahlen.de



Sie stellten das Programm der Politisch-Kulturellen Wochen vor (v.l.): Peter Roßbach, Ernst-Dieter Redemeyer (beide DAV-Sektion Beckum), Stadthallen-Geschäftsführer Andreas Bockholt, Gregor Stiefel (Stadt Drensteinfurt), Constantin Paulmichl (VHS), Bernd Klöpperpieper (Buchhandlung Sommer) und VHS-Leiter Rudolf Blauth. Foto: dz

Zimmermeister HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21
Aktion mit Jutta Overbeck
Overbeck-Dinkel-vollkornbrot
500 g nur **1,99 €**
Overbeck-Dinkel-vollkornbrötchen
2 Stück nur **0,99 €**
Gewinnen Sie zusätzlich:
• 1 Kurs Ihrer Wahl bei Jutta Overbeck
• Das neue Buch von Jutta Overbeck
• 1 vollwertiges Frühstück für 4 Personen im Holzofen-Café
• 1 vollwertiges Frühstück für 2 Personen im Holzofen-Café
Ihr Kassenbon ist der Teilnahme-Coupon. Aktionszeitraum vom 9. - 19.1.2013. Preisübergabe durch Jutta Overbeck persönlich am 24.1.2013.
Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

Angebot der Woche:
Wellness Oase
FITNESS • GESUNDHEIT • VITALITÄT
AKTIV LEBEN
Fitness & Wellness
ab **6,99 € wtl.!**
Ohne Vertragsbindung
Raiffeisenstr. 4b · Drensteinfurt
Tel. 02508 / 99 76 35
www.wellness-oase.net

TV • PC • Notebook • Beamer
aller Marken, egal wo gekauft, auch **Aldi + Lidl repariert**
buschkötter
Media Technik Service
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 0 25 26/39 95

Teamschule informiert

Drensteinfurt • Zu einem Tag der offenen Tür lädt die Teamschule Drensteinfurt am Samstag, 12. Januar, von 10 bis 13 Uhr ein. Die Begrüßung und erste Informationen gibt es im Forum der Realschule. Anschließend werden die verschiedenen Unterrichtsformen und das Schulkonzept vorgestellt, auch der Besuch des Unterrichts für interessierte neue Schüler ist möglich. Die Eltern können währenddessen einen Rundgang durch die Schule machen oder sich im Elterncafé näher informieren.

Fortuna sammelt Bäume

Walstede/Ameke • Die 2. Senioren-Mannschaft von Fortuna Walstede sammelt am Samstag, 12. Januar, ab 9 Uhr in Walstede und Ameke die Weihnachtsbäume ein.

Zaubertricks im Café Kidz

Drensteinfurt • Um Zaubertricks geht es heute und morgen im Café Kidz, das jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr im Kulturbahnhof geöffnet ist.

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 14.30 Uhr: St. Regina-Senioren, Besuch der Telgter Krippenausstellung, ab Landsbergplatz
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Zaubertricks, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: kfd, Beginn Nähkursus, Altes Pfarrhaus
- 19.30 Uhr: kfd, Teamsitzung, Alte Küsterei
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 12 Uhr: kfd, Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: CDU, offener Stammtisch, Gasthaus Lohmann

Walstedde

- 9-11.15 Uhr: kfd, „Kreative Stricken“, Pfarrheim
- 9.30 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Lambertuskirche und Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)

Ascheberg

- 14.30 Uhr: Gemeindeverwaltung, Personalversammlung, Gaststätte Breilklaus

Davensberg

- 19.30 Uhr: kfd, Frauentreff, Pfarrheim

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 14 Uhr: KAB-Senioren, Schwimmen in Werne, ab Bahnhofstr.
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Zaubertricks, Kulturbahnhof
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Stadt, Info-Abend zum Bürgerhaushalt, Alte Post

Rinkerode

- 9 Uhr: kfd, Ausflug nach Essen, ab Genossenschaft
- 13.30 Uhr: Männergemeinschaft, Radtour, ab Dorfplatz

Walstedde

- 16 Uhr: kfd, Infos zur Dreitaigesfahrt, Pfarrheim
- 16-17 Uhr: Caritas, offene Sprechstunde, Pfarrheim
- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestüben, Forum Schleiten
- 14 Uhr: kfd, Dreikönigsfahrt, ab Lambertiplatz
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18.30-20 Uhr: DRK, geselliges Tanzen 50 plus, DRK-Heim

Albersloh

- 15.30 Uhr: kfd, Treff der Bezirkshelferinnen, Ludgerushaus

Ascheberg

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz

Freitag

Drensteinfurt

- 16 Uhr: Zwar-Gruppe, Versammlung, Alte Post
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße

- 19 Uhr: pax christie, kfd, ev. Gemeinde und Muslime, Friedensgebet, Kirche St. Martin

Herbern

- 16.30 Uhr: kfd, Kursbeginn „Line-Dance“, Pfarrheim
- 19 Uhr: KAB-Laienspielschar, Theaterstück „Praxis Dr. Frese-mann“, Aula der Theodor-Fontane-Hauptschule
- 19 Uhr: Kolpingsfamilie, Doppelkopfturnier, Pfarrheim

Davensberg

- 17-20 Uhr: offener Jugendtreff, Pfarrheim St. Anna
- 19.30 Uhr: Burgturmspielschar, Theaterstück „lärger üm den Hesselkamp“, Turnhalle

Samstag

Drensteinfurt

- ab 8 Uhr: Jugendfeuerwehr, Weihnachtsbaumsammelaktion, Stadtgebiet
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 10-13 Uhr: Tag der offenen Tür für interessierte Eltern und neue Schüler, Teamschule
- 14-16 Uhr: DJK Olympia, Bewegungsnachmittag für Senioren, Gymnastikhalle an der KvG-Grundschule
- 16 Uhr: Kegelstadtmeisterschaft, vorbereitende Versammlung, Gasthaus Amigos
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: kath. Gemeinde, Party für jugendliche Helfer, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- ab 9 Uhr: Jugendfeuerwehr, Weihnachtsbaumsammelaktion, Ortsgebiet
- 10-16 Uhr: Kolpingsfamilie, Bewerbungstraining für Jugendliche, Jugendheim
- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- ab 9 Uhr: Fortuna, Weihnachtsbaumsammelaktion, Ortsgebiet (auch in Ameke)

Sendenhorst

- 9 Uhr: Frühstück in Gemeinschaft, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Plattdeutsche Theatergruppe, Aufführung „Swatte Hochtied“, Realschule

Albersloh

- 19.45 Uhr: Bürgerschützen, Winterfest, Wersehalle

Ascheberg

- 19.30 Uhr: Kolping-Spielschar, Plattdeutsches Theater, Pfarrheim St. Lambertus

Herbern

- 10-11 Uhr: kath. Gemeinde, Anmeldung fürs „Kleine Ferienlager 2013“, Pfarrheim
- 10-11 Uhr: Kommunionkleiderbörse, Warenabgabe, Pfarrheim; 14-16 Uhr: Verkauf; 18-19 Uhr: Erlösausgabe
- 11-12.30 Uhr: kath. Gemeinde, Anmeldung fürs „Große Ferienlager 2013“, Pfarrheim
- 17 Uhr: KAB-Laienspielschar, Theaterstück „Praxis Dr. Frese-mann“, Aula der Theodor-Fontane-Hauptschule

Davensberg

- ab 10 Uhr: Einsammeln der Weihnachtsbäume, Kirchplatz
- 19.30 Uhr: Burgturmspielschar, Theaterstück „lärger üm den Hesselkamp“, Turnhalle
- 19.30 Uhr: Turmbläser, Generalversammlung, Haus Elvering

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- **Alfons Dittrich** vollendet am 9. Januar das 91. Lebensjahr.
- **Hedwig Bultmann** vollendet am 10. Januar das 85. Lebensjahr.
- **Adele Grothues** vollendet am 10. Januar das 80. Lebensjahr.

Radarkontrollen der Kreispolizei

Durch im Internet angekündigte Geschwindigkeitskontrollen wollen die Kreispolizeibehörden Warendorf und Coesfeld das Rasen reduzieren. Geplant sind Messungen am Donnerstag auf der **B 58** bei Sendenhorst, am Freitag auf der **L 585** bei Drensteinfurt und am Montag auf der **L 844** bei Ascheberg.

www.polizei-nrw.de/warendorf • www.polizei.nrw.de/coesfeld

BLICKPUNKT STERNSINGER



80 kleine Könige zogen am Sonntag in Rinkerode von Tür zu Tür. Damit war die Beteiligung der Rinkeroder Kinder an der Sternsinger-Aktion in diesem Jahr besonders groß. Nach der gemeinsamen Messe am Vormittag in der St. Pankratius-Kirche zogen die Kinder in ihren Kostümen als Caspar, Melchior und Balthasar in kleinen Gruppen durch das Davertdorf, um möglichst allen Rinkerodern den Segen zu überbringen und gleichzeitig für Not leidende Kinder in aller Welt Spenden zu sammeln. Auch zahlreiche Eltern unterstützten die Aktion, indem sie die jüngeren Kinder begleiteten, den Fahrdienst in die Bauerschaften übernahmen oder das Mittagessen vorbereiteten. Als gegen 17 Uhr die letzte Sternsinger-Gruppe zurückgekehrt war, ging es für die Organisatoren ans Ermitteln der Spendensumme: Sehr erfreuliche 6021,36 Euro kamen in Rinkerode zusammen.

Text/Foto: Moritz

Mit der Kutsche unterwegs

In Albersloh griff man auf ein ungewöhnliches Transportmittel zurück, um den Segen zu bringen

Albersloh • Die Altarstufen der Ludgeruskirche füllten sich am Samstag mit 45 Sternsängern, die von Pater Babu den Aussendungssegen erhielten.

Ein erstes Lob für die Sternsinger hatte Pastoralassistent Christoph Knuf im Gepäck: „Ich finde es sehr gut, dass sich hier auch Ältere als Sternsinger engagieren.“ Gemeinsam machten sich die in bunte Gewänder gekleideten Kinder und Jugendlichen auf den Weg ins Ludgerushaus, wo sie von Judith Seebroker und ihren Helfern weitere Instruktionen erhielten.

Auf eine der Sternsingergruppen wartete am Telges Busch die Pferdekutsche der Familie Terbaum. Im gemütlichen Trab beförderte sie die heiligen drei Könige durch

eine Albersloher Bauerschaft. Dass das Wetter am Wochenende bei der Aktion mitspielte, erwies sich dabei als Glücksfall. Trockenen Fußes gelangten die Sternsingergruppen zu den Häusern, wo sie mit offenen Armen empfangen wurden. Mit Kreide oder auf Wunsch per Aufkleber brachten sie den Segenspruch „20°C+M+B*13“ an die Hauswände.

Auch in Punkto Verpflegung konnte die Aktion als gelungen bezeichnet werden. Mehrere Familien kochten für die fleißigen Sternsinger. Ob mit Bratwurst und Pommes oder Nudeln mit Soße – die Kinder und Jugendlichen genossen die Pausen. In Albersloh kam insgesamt eine Spendensumme von 6324,85 Euro zusammen. •**hus**



Eine Sternsingergruppe machte sich per Pferdekutsche auf den Weg durch die Bauerschaften. Foto: Husmann

Anderen helfen

Häuser in Walstedde und Ameke gesegnet

Walstedde • 24 als Sternsinger verkleidete Jungen und Mädchen zogen am Samstag und Sonntag durch das Lambertusdorf und Ameke.

Traditionell war ihre erste Station nach dem Aussendungsgottesdienst das Haus von Pfarrer em. August Oberwies. Der zeigte sich sichtlich gerührt ob des Engagements der Jugendlichen für Kinder in der dritten Welt. „Ihr wollt anderen helfen, das finde ich ganz toll“, ermunterte er die Sternsinger. Der Erlös der Sammelaktion kommt Kindern in Tansania zu Gute.

Die Vorbereitung der Sternsinger auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe hatte Pastoralreferentin Barbara Kuhlmann übernommen. „Ich bin froh, dass so viele Mütter

bereit sind, unsere Aktion zu begleiten“, zeigte sich die Organisatorin froh über jede Unterstützung.

In neuen Kostümen – gestiftet vom Walstedder Ehepaar Cremer – zogen die Sternsinger in sechs Gruppen durch Walstedde, Ameke und die umliegenden Bauerschaften, um den Segen in die Häuser zu bringen und Spenden zu sammeln. Zur Mittagspause gab es im Pfarrheim ein gemeinsames Essen, das dieses Mal von den Firmanden Svenja Budde, Jennifer Drösel und Anna Dirking zubereitet wurde.

In diesem Jahr beträgt der Erlös 4100 Euro – so viel wie noch nie in den vergangenen Jahren. Insgesamt waren sechs Gruppen unterwegs. •**wie**

Elisa, Lina und Lea-Marie erstmals als Sternsinger unterwegs und machten ihre Erfahrungen an den Sendenhorster Türen. Diejenigen, die den Sternsängern öffneten, gaben gerne eine Spende und freuten sich über den Segen. Besonders die älteren Menschen erwarteten die Gruppen bereits.

Auch vier Erwachsenen machten sich auf den Weg, den Segen in die Bauerschaften zu bringen. Ulrich Tiedeken, Angri Ntack, Christiane Thier und Georg Bienemann fuhren mit der Gitarre in die Außenbereiche und wurden schon erwartet. •**as**

„Englische Gärten“

Walstedde • Die Gruppe „60 plus“ trifft sich am Montag, 14. Januar, um 15 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus. Nach der Andacht und dem Kaffeetrinken wird Gärtner Reinhold Leuthardt aus Ahlen zum Thema „Englische Gärten“ referieren. Er entführt seine Zuhörer mit Hilfe von Dias in eine bunte Wunderwelt. Gäste sind willkommen.

Frühstück in Gemeinschaft

Sendenhorst • Die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst lädt am Samstag, 12. Januar, ab 9 Uhr zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Der Frühstückstreff ist ein Angebot für alle Menschen, die gerne in Gemeinschaft frühstücken. Die Kosten betragen 2,50 Euro.

Radtour „Rund um Rinkerode“

Rinkerode • Die Männergemeinschaft St. Pankratius lädt am Donnerstag, 10. Januar, alle interessierten Radler zur monatlichen Fahrradtour „Rund um Rinkerode“ ein. Start der Radtour ist um 13.30 Uhr am Dorfplatz.

Runde im Ludgerushaus

Albersloh • Die nächste Bezirkshelferinnen-Runde der kfd Albersloh findet am Donnerstag, 10. Januar, um 15.30 Uhr im Ludgerushaus statt.

Polizeibericht

- Fahndungserfolg für die Bundespolizei: Ein 33-jähriger Mann aus **Sendenhorst** wurde am Samstag von Einsatzkräften der Bundespolizei im Hauptbahnhof Münster kontrolliert. Hierbei stellte sich heraus, dass der Mann von der Staatsanwaltschaft Bonn gesucht wird. Wegen räuberischer Erpressung hat er eine Geldstrafe von 480 Euro zu zahlen oder ersatzweise 24 Tage Haft zu verbüßen. Da der 33-jährige den Betrag nicht aufbringen konnte, nahmen ihn die Polizisten fest und brachten ihn zur Justizvollzugsanstalt Münster.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- **Finke**
 - **Möbel BOSS**
 - **Polster Aktuell**
 - **Raiffeisen DR-Mersch**
- Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
k+s Verlags- und Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Almut Gondermann
Tel.: 02508/9903-12
02508/9903-0
Fax: 02508/9903-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 02508/9903-99
Fax: 02508/9903-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
Tel.: 02508/9903-11
Fax: 02508/9903-40
Die Dreingau Zeitung wird zwei Mal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte in Drensteinfurt, Sendenhorst und Ascheberg verteilt.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 29 vom 1. Januar 2013.
Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.
Verteilte Auflage: 16500 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de



In den Bauerschaften war auch eine erwachsene Sternsingergruppe unterwegs. Foto: Schmitz-Westphal

Ein Blick in die Geschichte

Der Schriftführer des Heimatvereins Drensteinfurt, Bruno Polajner, meldet sich zu Wort. Er will verborgene Schätze aus den Vereins- und Privatarchiven zur Geschichte der Stadt Drensteinfurt ans Tageslicht bringen. In loser Reihenfolge erscheinen

in der Dreingau Zeitung nun die Gegebenheiten, die Bruno Polajner bereits recherchieren und verifizieren konnte. Weiterhin bittet er alle Bürger, die ihm solche Text- und Bildschätze zur Verfügung stellen können, sich unter Tel. (02508) 8823 zu melden.

Druckerei und Ladenlokal

Bruno Polajner über das Haus Hülsbeck

„1905 haben Heinrich und Theo Fels die ‚Dreingau Zeitung‘ gegründet. In den 1920er Jahren hieß sie ‚Nachrichten für den Dreingau‘, ab den 1930er Jahren dann ‚Dreingau Zeitung‘.

Total zerstört wurde das Haus am Markt 1 während des alliierten Bombenangriffs am 23. März 1944. Die Archiv-Bestände der Dreingau Zeitung gingen verloren.

Heinrich Hülsbeck kam 1938 zur Dreingau Zeitung, pachtete 1939 von der Familie Fels sowohl das Ladenlokal als auch die Druckerei. 1949/1950 kaufte Hülsbeck dann das Grundstück am Markt und auch die Verlagsrechte von Heinz Fels. Das Geschäftshaus mit dem Schreib- und Papierwarenge-

schäft entstand. Im hinteren Teil des Hauses war die Druckerei untergebracht.

Else Windoffer, die Nichte von Heinrich Hülsbeck, arbeitete ab 1960 im Geschäft mit. 1965 heiratete sie Werner Windoffer, einen gelernten Schriftsetzer. 1973, nach dem Tod von Heinrich Hülsbeck und seiner Frau, übernahmen die Windoffers das Geschäft. Im Laufe der Jahre vergrößerten sie das Angebot an Schreib- und Papierwaren. Am 29. Dezember 2001 gingen Else und Werner Windoffer in den Ruhestand.

Die Dreingau Zeitung gehört heute zum Dortmunder Verlag Lensing-Wolff, das Schreibwarengeschäft ist unter dem Namen ‚Markt 1 – Homann‘ bekannt.“



Zum Singen

animierten am Montag die Mitglieder des kfd-Singekreises die Bewohner im Drensteinfurter Malteserstift St. Marien. Seit acht Jahren treffen sich die kfd-Frauen – unterstützt von einigen kräftigen Männerstimmen – stets zu Beginn des Jahres, um mit den Senioren gemeinsam Weihnachtslieder zu singen. Organisiert worden war der Nachmittag wieder in bewährter Manier von Gertrud Bennemann, die musikalische Begleitung übernahm Heike Scheel (im Vordergrund) an der Gitarre. Aus dem Eingangsbereich des Seniorenstifts erklangen dann bekannte Lieder wie „Fröhliche Weihnacht“ oder „Oh Tannenbaum“ – die Bewohner sangen laut mit und klatschten im Takt. Ein nächster Termin wird das Frühjahrssingen im Mai sein.

Text/Foto: Evering

Bürgerwille und Zusammenhalt

Rinkerodes Ortsvorsteher Bernhard Stückmann blickt auf sein erstes Jahr im Amt zurück

Rinkerode • „Voller Erwartung, was da alles auf mich zukommen würde“, war Bernhard Stückmann vor einem Jahr. Damals trat er sein Amt als neuer Rinkeroder Ortsvorsteher an. Heute blickt er zurück auf seine ersten zwölf Monate in dieser Funktion.

Er war bei Vereinsversammlungen dabei und natürlich bei vielen Feiern. „Hierzu gab es die unterschiedlichsten Anlässe: Vereinsjubiläen, Neueröffnungen von Einrichtungen, den Kultursommer, Schützenfeste, das Oktoberfest und besondere private Feiern. So durfte ich drei Mal zum 100-jährigen Geburtstag Glückwünsche überbringen, einmal sogar zum 101. Geburtstag“, erinnert sich der Ortsvorsteher.

Auch die Durchführung

diverser Bauprojekte hatte Stückmann im Auge. Insgesamt bescheinigt er ihnen „einen guten Verlauf“. Der Ortsvorsteher betont: „Sicherlich müssen noch einige Projekte in Angriff genommen werden, auch wünscht man sich eine raschere Vollendung bereits begonnener Projekte, um hier Beeinträchtigungen zu dezimieren. Gewisse Dinge benötigen jedoch ihre Zeit und auch Geduld.“

Gelungene Projekte

Der Ortsvorsteher verweist in diesem Zusammenhang auch darauf, dass in der Bevölkerung nicht alle Entscheidungen hinsichtlich von Bauvorhaben positiv aufgenommen wurden.

Aber Stückmann nennt im Fazit seines ersten Jahres

als Ortsvorsteher auch Beispiele für gelungene Bauprojekte: „So konnte Anfang September nach detaillierter Planung und aufwändigen Renovierungsmaßnahmen, bei denen so mancher Bluts- und Schweißtropfen ge-



Ortsvorsteher Bernhard Stückmann Foto: pr

flossen ist, der Brunnen auf dem Dorfplatz wieder seiner Bestimmung übergeben werden. Auch der lang ersehnte Bürgeradweg parallel zur Albersloher Straße konnte in nur kurzer Bauzeit fertig gestellt werden.“ Der Ortsvorsteher betont: „Hier wurden abermals echter Bürgerwille und Zusammenhalt unter Beweis gestellt.“

Dank und Anerkennung zollt der Ortsvorsteher zudem den Rinkeroder Preisträgern des Drensteinfurter Bürgerpreises, der kürzlich erstmals verliehen wurde. Stückmann wertet die Auszeichnung „als besonderes Zeichen und Ansporn, ehrenamtliche Tätigkeit kontinuierlich fortzusetzen“. Auf dieses Engagement könne „eine gut funktionierende Bürgerschaft“ nicht verzichten.



Einen Malkursus

hat die VHS während der Weihnachtsferien im Drensteinfurter Kulturbahnhof angeboten. Geleitet wurde dieser von der bildenden Künstlerin Dagmar Bogattke aus Albersloh. „Aquarellieren und Freihandzeichnen heißen unsere Themen“, erklärte Bogattke. Das Werk „Place Royal“ des Künstlers Conrad Felixmüller öffnete den zehn Mädchen und zwei Jungen das Tor zur Welt der Farben. An vier Nachmittagen kamen die kleinen Künstler für je drei Stunden zusammen, um sich kreativ auszutoben.

Text/Foto: Goddemeier

Vorschläge machen

Info-Abend zum neuen Bürgerhaushalt

Drensteinfurt • In der Ratsitzung Mitte Dezember wurde der Haushaltsplanentwurf für 2013 eingebracht. In diesem Jahr haben die Bürger erstmals die Möglichkeit, sich direkt an den nun folgenden Haushaltsplanberatungen zu beteiligen.

Hierzu hat die Stadt bereits im August 2012 ein Beteiligungsforum im Internet bereitgestellt, das unter www.buergerhaushalt.drensteinfurt.de erreichbar ist. Auf diesen Seiten kann der Haushaltsplanentwurf inklusive Vorbericht, der die wesentlichen Maßnahmen ausführlich erläutert, heruntergeladen werden.

Auf der Internetseite können

nach erfolgter Anmeldung Vorschläge oder Anregungen zum Haushalt 2013 gemacht werden. Diese Vorschläge werden dann den politischen Gremien bis zur endgültigen Verabschiedung des Haushaltsplanes am 18. Februar zur Entscheidung vorgelegt.

Da es sich bei dem Bürgerhaushalt um ein völlig neues Instrument der Bürgerbeteiligung für die Stadt Drensteinfurt handelt, findet am Donnerstag, 10. Januar, um 19 Uhr in der Alten Post ein Bürgergespräch statt, in dem das Verfahren, aber auch das Zahlenwerk selbst noch einmal ausführlich erläutert werden. Hierzu lädt die Stadt alle interessierten Bürger ein.

Die Kugeln rollen wieder

Drensteinfurt • Die vorbereitende Versammlung zur Kegelstadtheisterschaft 2013 findet am Samstag, 12. Januar, um 16 Uhr im Amigos statt. Wenn die teilnehmenden Clubs dem Vorschlag des Organisationsteams folgen, werden vom 21. Januar bis 4. März die Kugeln auf den Heimbahnen rollen sowie am 9./10 und 15./16. März die Fremdbahnstarts über die Bühne gehen. Am Samstag, 16. März, um 21 Uhr werden die Sieger der Stadtheisterschaft im Amigos geehrt. Wer am 12. Januar verhindert ist, sende eine Mail an info@kegestadtheisterschaft.de.

Info-Abend zu Feldenkrais

Drensteinfurt • Die kfd St. Regina lädt am Donnerstag, 17. Januar, um 19.30 Uhr zu einem Info-Abend ins Alte Pfarrhaus ein. Referentin Heike Schenke stellt an diesem Abend die Feldenkrais-Methode vor. Anhand dieser Methode lernen die Teilnehmer mehr über den eigenen Körper und seine Bewegungsmuster. Der Alltag besteht aus vielen Bewegungen, Handlungen und Gewohnheiten, die selbstverständlich geworden sind. Aber einmal Gelerntes muss nicht lebenslang unverändert bleiben, es kann auch im Alltag neu entdeckt und verbessert werden.

„Wir leben Lebensmittel“

Kappenfest von Fortunen und Bürgerschützen am 2. Februar in Walstedde

Walstedde • Das Kappenfest von Fortuna Walstedde und dem Bürgerschützenverein Walstedde findet am Samstag, 2. Februar, trotz Baustelle auf dem Schützenplatz statt. Das Motto lautet „Du bist, was du isst. Du läufst, wie du säufst – Wir leben Lebensmittel“.

Das Programm beginnt um 20.11 Uhr (Einlass ab 19.30

Uhr). Nach dem Einzug des Elferrates um Sitzungspräsident Markus Bachtrop wird auch das Königspaar Rainer Hoffstedde und Maria Greive mit seinem Hofstaat für Stimmung sorgen. Neben Altbewährtem haben die Organisatoren auch einige Neuerungen im Festprogramm.

Die „Fortuna Dancing Kids“

sind mit dabei. Ebenfalls vor Ort ist die Tanzgruppe „Saltare“ aus Nordwalde. Auch die Avantgarde der Bürgerschützen hat sich einen Programmpunkt ausgedacht.

Die Prämierung des schönsten Einzel- und Gruppenkostüms findet natürlich auch in diesem Jahr statt. Durchs Programm führt wie gewohnt

Fortunen-Chef Martin Averkamp. Für die Musik sorgt „Rosis Mobildisco“.

Tickets im bereits begonnenen Vorverkauf gibt es in der Sparkasse Walstedde, in der Maximilian Apotheke, in der Gaststätte Höhne und im Frischemarkt Remmert für 6 Euro. An der Abendkasse kostet der Eintritt 10 Euro.

Neues aus der Geschäftswelt

Futter für Leseratten

Die Rinkeroder Galerie Bolte sammelt für den guten Zweck

Leseratten aufgepasst: „Bücher für den guten Zweck“ bietet jetzt die Galerie Bolte in Rinkerode an, wie Inhaberin Hedwig Sölter-Bolte betont.

Seit Jahresbeginn steht im ersten Stock der Galerie an der Albersloher Straße ein Regal mit zunächst 40 Büchern, meist Romanen, aus dem

Bestand der Galeriebetreiberin. Wer hier interessantes Lesefutter entdeckt, darf sein neues Lieblingsbuch gleich mit nach Hause nehmen – für eine Spende von mindestens 3 Euro. „Man kann natürlich auch mehr geben“, betont Hedwig Sölter-Bolte. Mit dem Geld wird die Kinderdialyse am Universitätsklinikum Münster unterstützt.

Bereits seit Jahren sammelt man in der Galerie mit verschiedenen Aktionen Spenden für die Kinderdialyse der Uniklinik. Mit insgesamt 300 Spenden-Euros fütterten beispielsweise zufriedene Kunden, die sich für die schönen Geschenkverpackungen der erworbenen Kunstwerke bedanken wollten, ein entsprechendes Sparschwein.

Wird das Bücherregal in nächster Zeit gut angenommen, will Hedwig Sölter-Bolte darüber nachdenken, auch Bücher anderer Leser dort einzustellen. •jan



40 Bücher warten jetzt in der Galerie Bolte auf neue Leser. Inhaberin Hedwig Sölter-Bolte gibt den Lesestoff gerne für eine Mindestspende von 3 Euro pro Buch ab. Foto: Schneider



Karten für kfd-Karneval

Drensteinfurt • Der Kartenverkauf für den kfd-Karneval am 7. Februar geht am Sonntag, 13. Januar, nach dem Gottesdienst in der Alten Küsterrei über die Bühne. 15 Euro kostet der Eintritt, der auch zum Besuch der anschließenden Party berechtigt.

Versammlung der Sänger

Drensteinfurt • Die Mitgliederversammlung des MGV Drensteinfurt findet am Freitag, 25. Januar, um 19 Uhr in der Gaststätte Zur Wersse statt. Auf der Tagungsordnung stehen diverse Berichte sowie Vorstandswahlen.

Haushaltsplan liegt aus

Drensteinfurt • Vom 21. Januar bis zum 4. Februar liegt der Haushaltsplan der Kirchengemeinde St. Regina zu den Öffnungszeiten des Kirchenbüros in Drensteinfurt zur Einsichtnahme aus.

Treffen der Zwar-Gruppe

Drensteinfurt • Die Zwar-Gruppe des Familienverbandes trifft sich am Freitag, 11. Januar, um 16 Uhr in der Alten Post. In der Versammlung wird das neue Jahresprogramm besprochen.

Heute Ausflug nach Telgte

Drensteinfurt • Die Senioren von St. Regina fahren am heutigen Mittwoch zum Krippenmuseum nach Telgte. Abfahrt mit dem Bus ist um 14.30 Uhr ab Landsbergplatz.

Blutspende in Rinkerode

Rinkerode • Das Rote Kreuz lädt in Rinkerode am Montag, 28. Januar, von 16.30 bis 20.30 Uhr zur Blutspende in die Grundschule ein.

REWE

FRENSTER

Ascheberg - Bultenstr. 22 und
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

Schlachtfestpreise

Frischer Schweinenackenbraten oder -Nackenkoteletts	1 kg 3.29
Frische Stielkoteletts	1 kg 3.99
Frischer Schweine-Lummerbraten oder -Koteletts	1 kg 4.99
Frische Schinkenschnitzel	1 kg 4.79
Frischer Schweine-Schinkenbraten oder -Gulasch	1 kg 4.49
Frische Bratwurst und Schweinemett	1 kg 3.49
Frische Dicke Rippe	1 kg 2.99
Frische Schweineleber	1 kg 0.99
Frische Schweine-Nieren und -Herzen	1 kg 1.29
Frische Schweineköpfe	1 kg 0.99



Martina Sommer und Max Lepper organisieren. Fotos: pr

Bewährtes Konzept

Fortuna-Cup: Neun Hallenturniere

Walstedde • Fortuna Walstedde veranstaltet auch in diesem Jahr wieder den Fortuna-Cup. In der Dreingau-Halle in Drensteinfurt finden von Freitag bis Sonntag, 11. bis 13. Januar, insgesamt neun Turniere statt. Das Organisations-Team um Max Lepper und Martina Sommer hat wieder eine kompakte Veranstaltung an einem Wochenende zusammengestellt. „Wir haben mit unserem Konzept, die Turniere lediglich jeweils über zwei Stunden und das gesamte Event an einem Wochenende durchzuführen, sehr gute Erfahrungen gemacht“, so Lepper zu den Planungen des Vereins.

Los geht es am Freitag um 18 Uhr mit dem Turnier für Frauenteam, das ausnahmsweise über drei Stunden läuft. Die E1-Junioren eröffnen am Samstag den Turnierreigen – um 10 Uhr. Die F1-Jugendlichen spielen ab 12.15 Uhr, gefolgt von den F2-Teams (ab 14.30 Uhr), ehe das Turnier

für C-Junioren ab 16.45 Uhr den Tag beschließt.

Der Sonntag beginnt um 9 Uhr mit dem E2-Turnier. Danach haben die jüngsten Kicker bei zwei Turnieren (Minis I ab 11.15 Uhr und Minis II ab 13.30 Uhr) ihren großen Auftritt. Die D-Junioren beenden den Fortuna-Cup 2013 (ab 15.45 Uhr).

Bei den Planungen spielt nicht nur der sportliche Teil eine Rolle, auch an das Rahmenprogramm wurde gedacht. Die Fortunen bieten Speisen wie Schnitzelbrötchen und belegte Brötchen an, eine Cafeteria neben dem Foyer lädt zu Kaffee und Kuchen ein. Zudem werden kühle Getränke gereicht, und die Kleinen können sich mit Süßigkeiten versorgen. Darüber hinaus bieten die Walstedder wieder eine große Tombola mit interessanten Preisen an. „Wir wollen, dass sich unsere Gäste bei uns wohlfühlen“, sagt Martina Sommer.

Ascheberg • Landesligist Davaria Davensberg heißt der Sieger bei der 27. Auflage des Davertpokals. Die Davaren verteidigten ihren Titel und sicherten sich zum insgesamt zehnten Mal die Trophäe.

Im Endspiel besiegte der Tabellenletzte der Landesliga 4 Ligakonkurrent Union Lüdinghausen mit 8:7 nach Neunmeterschießen und konnte zumindest in der Halle Selbstbewusstsein für die schwierige Aufgabe in der Rückrunde tanken. Im Spiel um Platz drei hatte Westfalenligist SV Herbern, ebenfalls nach Neunmeterschießen, die besseren Nerven und gewann mit 5:3 gegen VfL Senden.

Davaria setzte sich in der Gruppenphase gegen die A-Kreisligisten SV Rinkerode, BW Ottmarsbocholt und SV Herbern II durch und erlaubte sich in der Zwischenrunde eine knappe 0:1-Niederlage gegen Herbern I, das im Halbfinale mit 1:2 an Union Lüdinghausen scheiterte. Das Team von Davaren-Trainer Carsten Winkler räumte auf dem Weg zum Titel im Halbfinale das Überraschungsteam des Davertpokals, den A-Kreisligisten VfL Senden, mit



Trainer Carsten Winkler (oben r.) gewann mit Davensberg den Titel.

Foto: Nitsche

5:1 aus dem Weg. Der TuS Ascheberg enttäuschte. Der Bezirksligist überstand zwar die erste Gruppenphase, hatte aber in der Zwischenrunde als Dritter das Nachsehen und gewährte Senden und Lüdinghausen den Einzug ins Halbfinale. Zum besten Torhüter des Turniers wurde Thomas Olbrich vom SV Herbern II. Im Vorrundenspiel gegen das am Ende sieglose Rinkerode (2:2) ver-

füchtling (Ascheberg) – fünf Tore erzielte. Zum besten Spieler wurde Felix Berning vom VfL Senden gewählt.

Schwere Verletzung

Überschattet wurde das Turnier von der schweren Verletzung von Bernd Löcke, dem Spielertrainer des A-Ligisten SV Herbern II. Im Vorrundenspiel gegen das am Ende sieglose Rinkerode (2:2) ver-

letzte er sich ohne Fremdeinwirkung schwer und riss sich die Achillessehne. Bereits am gestrigen Dienstag wurde Löcke operiert. Für Löcke bedeutet die Verletzung gleichzeitig das Ende seiner Laufbahn. Am Sonntag gab der Sportliche Leiter des SV Herbern, Frank Heidemann, bekannt, dass Löcke und Co-Trainer Jens Flecker nach drei Spielzeiten am Saisonende aufhören werden. • war

Wechselkarussell dreht sich bei den Fußballern

sollen mit dem Klub in Verhandlung stehen. Beim FC Nordkirchen hat sich Tino Grote abgemeldet und bestätigte Kontakte. Auch Rashid

Hassanzadeh und Waldemar Klemke wollen mithelfen, Davensberg vor dem Abstieg zu bewahren. Am Rande des Davertpokals sagte Trainer

Carsten Winkler: „Wir führen mit einigen Spielern Verhandlungen, wollen aber erst etwas verlauten, wenn alles in trockenen Tüchern ist.“ Be-

Verleihung der Sportabzeichen

Drensteinfurt / Rinkerode • Der Sportabzeichen-Stützpunkt Drensteinfurt, an dessen Spitze seit Kurzem Ulrike Fronda steht (*DZ berichtete*), weist auf folgende Termine hin: Die Verleihung der Sportabzeichen in Rinkerode ist am Dienstag, 15. Januar, in der Friedenskirche der Evangelischen Kirchengemeinde, Amselfweg 16/Ecke Finkenweg, und beginnt um 19.30 Uhr. Die Sportabzeichenverleihung in Drensteinfurt findet am Freitag, 22. Februar, in der Alten Post statt. Beginn ist um 19 Uhr. • **mak**

TT: TuS-Zweite schlägt Dritte

2. Kreisklasse Gruppe B: TuS Ascheberg II – Ascheberg III: 9:3. Zum Auftakt der Rückserie ist die zweite Tischtennismannschaft des TuS ihrer Favoritenrolle gerecht geworden und hat das vorgezogene interne Duell mit der Drittvertretung für sich entschieden. Durch den siebten Sieg im zehnten Saisonspiel verbesserten sich die Ascheberger auf Platz zwei der Tabelle. **Punkte:** TuS II: Stratmann/Daldrup, Drees/König, Rehr/Schubert, Drees, König (2), Daldrup, Rehr, Schubert; TuS III: Schacht (2), Brockhausen

zirksligist TuS Ascheberg hat seinen wohl besten Spieler verloren. Nils Steinkamp hat sich per SMS bei Trainer Holger Möllers abgemeldet und wechselt zu seinem Ex-Klub 1. FC Gievenbeck. • **war**

NEUJAHRSTURNIERE DES SV DREINGAU



Bronze verpasste der Gastgeber beim Neujahrsturnier für E1-Junioren knapp. Im Spiel um Platz drei unterlagen die Drensteinfurter der SG Sendenhorst mit 1:2. Es war die einzige Niederlage des SVD, der die Vorrunde ungeschlagen abgeschlossen hatte. Nach einem 3:0 gegen Ascheberg II und einem 0:0 gegen den späteren Gruppensieger VfL Wolbeck feierten die Drensteinfurter einen 2:0-Erfolg über GW Albersloh. Die Sendenhorster schafften es nicht ins Finale, weil sie zum Auftakt gegen den TuS Hilstrup 0:3 verloren. Gegen Ascheberg I (3:1) und Rinkerode (2:0) gab es Siege. Durch ein 3:0 im Endspiel gegen Wolbeck gewannen die Hiltruper das Turnier. Fünfter wurde Albersloh, das im Spiel der Gruppendritten Ascheberg I mit 1:0 schlug. Der SVR holte sich durch ein 3:1 gegen Ascheberg II Platz sieben.

Text/Foto: Kleineidam



Obmann zieht positives Resümee: Die Turniere für E2-/E3-Junioren und Minikicker beschlossen am Sonntag den VfL Wolbeck vor Fortuna Walstedde und dem TuS Hilstrup. GW Albersloh wurde Vierter, die SG Sendenhorst Fünfter. Die Teams des SVD ließen – mit einer Ausnahme – allen Gegnern den Vortritt. Drensteinfurt II landete auf Rang sechs, die erste Mannschaft des Gastgebers auf Platz sieben – und damit zumindest vor Everswinkel. Bei den Minis (rechtes Bild/SVD gegen Rinkerode) seien die Ergebnisse nebensächlich gewesen, so Manfred Drepper, stellvertretender Juniorenobmann des SV Drensteinfurt. Daher gab es auch keine Platzierungsspiele. Alles in allem zogen die Verantwortlichen ein positives Fazit. „Wir sind sehr gut zufrieden. Alle Mannschaften waren da, und die Halle war gut besucht“, sagte Drepper, der die Zuschauerzahl auf insgesamt rund 2500 schätzte. Vor allem bei den Turnieren der jüngsten sei die Tribüne voll gewesen. Drepper, neben Klaus Heine Hauptorganisator, bedankte sich vor allem beim Sponsor, der Sparkasse Münsterland Ost, sowie bei den Jugendtrainern und Eltern für die „gute Unterstützung“. Die Cafeteria hätten die Mannschaften in Eigenregie besetzt. „Das hat gut geklappt“, lobte Manfred Drepper. Insgesamt nahmen an fünf Tagen 73 Mannschaften an den neun Neujahrsturnieren des SVD teil. Für die besten Teams der ältesten Fußballer (A- bis C-Junioren) gab es Geldpreise, die D-, E- und F-Jugendlichen und die Minikicker freuten sich über Medaillen.

Text/Fotos: Kleineidam



Richtig eng ging es beim Neujahrsturnier für F3-Junioren in der Gruppe A zu. Ein Tor fehlte dem SV Drensteinfurt zum Einzug ins Finale. Nach einem 2:0-Sieg gegen Walstedde (Bild), einer 0:1-Niederlage gegen Albersloh und einem 3:0 gegen Rinkerode hätte sich das Team des Gastgebers mit einem Erfolg im letzten Spiel gegen die Warendorfer SU II fürs Endspiel qualifiziert. Am Ende stand es 1:1. Der SVD musste sich mit Gruppenplatz drei begnügen, die Warendorfer wurden Erster, kassierten im Finale aber eine 0:2-Niederlage gegen Davaria Davensberg. Das Spiel um Platz drei der Gruppenzweiten entschied GW Albersloh mit 2:0 gegen die SG Telgte für sich. Die Albersloher waren in der Vorrunde ungeschlagen geblieben. Der SV Rinkerode gewann zumindest gegen die sieglosen Walstedder.

Text/Foto: Kleineidam



Dritter und Letzter: Warendorfer SU hieß der Sieger beim Turnier für F1- und F2-Junioren. Die Gäste aus der Kreisstadt gewannen ihre vier Spiele alle – das Finale gegen Herbern mit 4:1. Platz drei belegte die erste Mannschaft des SVD, die im Duell der Gruppendritten die SG Sendenhorst 1:0 bezwang. Zuvor hatten die Drensteinfurter 1:2 gegen Walstedde verloren, Telgte 3:1 geschlagen und gegen Herbern 1:1 gespielt. Die Sendenhorster mussten sich in der anderen Gruppe nur der WSU geschlagen geben. Die Fortunen aus Walstedde, die die Vorrunde punktgleich mit dem SVD I beendet hatten, setzten sich im Spiel um Platz fünf 2:1 gegen die SG Telgte II durch. Für die zweite Mannschaft der Stewwerter (schwarz-weiße Trikots) waren alle Gegner eine Nummer zu groß.

Text/Foto: Kleineidam



Unschlagbar war Fortuna Walstedde beim Turnier für C-Junioren. Nachdem die Fortunen in ihrer Gruppe Drensteinfurt I (2:0) und GW Albersloh (5:0) geschlagen hatten und gegen Wolbeck 2:2 gespielt hatten, setzten sie sich im Finale deutlich mit 3:0 gegen Sendenhorst durch. Die SG hatte zuvor alle Partien gewonnen: 5:0 gegen Drensteinfurt II, 4:0 gegen Amelsbüren und 1:0 gegen Rinkerode. Die erste Mannschaft des SVD (Bild) siegte in der Vorrunde immerhin gegen Albersloh (3:0) und Wolbeck (1:0) und sicherte sich durch ein 3:0 im internen Duell mit dem SVD II Platz drei. Stewwerts Zweite hatte in der Gruppenphase gegen Rinkerode (1:1) und Amelsbüren (3:2) gepunktet. GW Albersloh entschied das Spiel der Gruppendritten gegen Amelsbüren mit 2:1 für sich, der SVR wurde Siebter.

Text/Foto: Kleineidam

Fußball	
27. Davertpokal der Senioren in Ascheberg	
Vorrunden-Gruppe A	
1. Davaria Davensberg	7: 2 7
2. SV Herbern II	7: 4 5
3. BW Ottmarsbocholt	6: 9 3
4. SV Rinkerode	4: 9 1
Gruppe B	
1. Union Lüdinghausen	10: 2 9
2. SG DJK Rödder	11: 6 6
3. SC Capelle	5: 8 3
4. TuS Ascheberg II	3:13 0
Gruppe C	
1. Werner SC	6: 3 9
2. TuS Ascheberg I	7: 4 4
3. Davaria Davensberg II	6: 5 4
4. SV Bösenell	4:11 0
Gruppe D	
1. VfL Senden	10: 2 9
2. SV Herbern I	9: 2 6
3. GS Cappenberg	4:11 3
4. Fortuna Seppenrade	3:11 0
Zwischenrunden-Gruppe I	
1. SV Herbern I	9: 3 9
2. Davaria Davensberg	4: 3 6
3. SG DJK Rödder	3: 6 1
4. Werner SC	4: 8 1
Gruppe II	
1. VfL Senden	4:3 5
2. Union Lüdinghausen	3:2 5
3. TuS Ascheberg I	3:3 4
4. SV Herbern II	1:3 1
Halbfinale:	
SV Herbern I – Union Lüdinghausen	1:2
VfL Senden – Davaria Davensberg	1:5
Neunmeterschießen um Platz 3:	
SV Herbern I – VfL Senden	5:3
Finale:	
Lüdinghausen – Davensberg	7:8 n.N. (1:1)
• Alle Ergebnisse gibt es im Internet unter: www.sv-davaria.de	
SVD-Neujahrsturniere	
D-Junioren	
Gruppe A	
1. VfL Sassenberg	6: 2 9
2. SV Drensteinfurt I	11: 3 6
3. TuS Hilstrup	2: 4 3
4. SV Drensteinfurt II	0:10 0
Gruppe B	
1. SV Bösenell	8: 1 9
2. SV Drensteinfurt III	3: 2 6
3. SV Rinkerode	3: 4 3
4. SG Telgte	1: 8 0
Spiel um Platz 7	
SG Telgte – SV Drensteinfurt II	2:1
Spiel um Platz 5	
TuS Hilstrup – SV Rinkerode	0:2
Spiel um Platz 3	
SV Drensteinfurt III – SVD I	2:0
Endspiel	
VfL Sassenberg – SV Bösenell	0:1
• Eine Bildergalerie gibt es im Internet: www.dreingau-zeitung.de	
• Alle Ergebnisse gibt es im Internet unter: calcio.sv-drensteinfurt.de	



Kleine Mädchen, große Sprünge: *nicht nur Turnen auf dem Pferd ist, sondern viel mehr dazu gehört, lernten die fünf Mädchen, die am Wintertraining der Voltigierabteilung des RV Drensteinfurt teilnehmen. Jenny und Corinna Hoffmann hatten diese Ferienaktion organisiert und bekamen bei der Ausführung Hilfe von der ersten Mannschaft. Zuerst mussten sich die Mädchen um ihre vierbeinigen Trainingspartner kümmern. Futter bereitstellen, Boxen ausmisten und Pferde striegeln gehörten zu den Aufgaben. Während „Rocco“ am ersten für die Mädchen seine Runden lief, löste ihn am zweiten Tag „Sam Hawkins“ ab. Jenny Hoffmann longierte die Pferde, Corinna übernahm das Aufwärmen. Diverse Lauf- und Turnübungen absolvierten die Kinder, verschiedene Geräte kamen in der Reithalle zum Einsatz. Auf dem Pferd wurden viele Wunschrübungen ausprobiert, kleine Laufspiele in die Trainingseinheiten integriert. Zum Abschluss wurden Pyramiden gebaut. Foto: pr*

SVR setzt Anreize

Mitmachaktion „Sport-Challenge-2013“

Rinkerode • Vorsätze für das neue Jahr gibt es viele. Die Absicht des einen oder anderen, mehr Sport zu treiben, will die Freizeit- und Breiten-sportabteilung des Sportvereins Rinkerode unterstützen – mit der „SVR-Sport-Chal-lenge-2013“.

Das Prinzip ist einfach: Das Jahr über wird jeden Monat ein eigener Sportkalender ge-führt, in dem die sportlichen Aktivitäten eingetragen wer-den. Die erforderlichen Ka-lenderblätter gibt es bei den Übungsleitern und auf der Homepage des Vereins. Jeder Tag mit einer SVR-Sportak-tivität bringt einen Zähler. Dazu gehören neben dem Alt-herren-Training mittwochs alle Veranstaltungen aus dem SVR-Freizeit- und Breiten-sportprogramm: Angebote in den Sporthallen, Touren-rad-/Rennradgruppen, Lauf-treffs, Spinning am Montag, Teilnahme in Vereinsfarben an Volksläufen, Walkingver-anstaltungen, die Teilnahme an Radtourenfahrten (RTF), sowie kurz vor Jahresschluss am Weihnachtslauf.

„Sport bringt am meis-ten, wenn man regelmäßig Trainingsanreize setzt, aber zwischendurch auch Pau-sen lässt. Deshalb kann nur eine Veranstaltung pro Tag eingetragen werden“, erklärt Abteilungsleiterin Marion Fabian. Die Kalenderblätter können am Monatsende bei den Übungsleitern abgegeben oder bei Fabian in den Brief-kasten geworfen werden.

Mitmachen kann jedes Vereinsmitglied ab 15 Jah-ren. Nichtmitglieder können



Marion Fabian und Udo Nees hoffen auf viele Teil-nnehmer. Foto: pr

schnuppern und sich ver-schiedene Veranstaltungen ansehen, eine spätere Mit-gliedschaft ist aber obligato-risch. Ein Neueinstieg ist das ganze Jahr möglich.

Für bis zu 43 Zähler (43 Tage sportliche Aktivität) in 2013 gibt es eine Teilnehmerurkun-de. Für 44 bis 51 Zähler gibt es die „SVR-Sport-Challenge-2013“-Urkunde in Bronze. Ab 52 Zählern erhält man die Urkunde in Silber, für 60 Zähler oder mehr in Gold. Im Januar 2014 findet die Über-gabe statt. Die gesamte „Chal-lenge“ beruht auf einer frei-willigen Selbstkontrolle, bei der Ehrlichkeit vorausgesetzt wird. Es gibt keine K.o.-Krite-rien, der Wettkampfgedanke sollte nicht im Vordergrund stehen.

„Der Verein will eine extra Motivation für ‚Abbrecher‘ und Neulinge schaffen. Die Aktion soll Sport in den All-tag integrieren, so dass dieser ein fester Bestandteil wird“, erklärt der erste Vorsitzende des SVR, Udo Nees.

www.sportverein-rinkerode.de



Freiherr verteidigt Titel: 17 Teilnehmer wollten bei den Vereinsmeisterschaften der Tischtennisabteilung von Fortuna Walstedde dem Vorjahressieger Jörg Freiherr den Titel streitig machen – was aber niemandem gelang. Bis ins Halbfinale kämpfte sich etwas überraschend Christian Dik aus der dritten Mannschaft vor, unterlag jedoch ohne Satzgewinn dem späteren Sieger. Im zweiten Semifinale setzte sich Christoph Nulle ebenso klar gegen Jürgen Zinselmeier durch. Im Endspiel musste Nulle Freiherr zum 3:1-Sieg gratulieren. Im Jux-Doppeltturnier mussten sich Freiherr/Kevin Kelm im Finale Peter Lips/Michael Zeisler mit 1:3 geschlagen geben. Text/Foto: Jäggle

SG erst im Finale gestoppt

Ligapokal: Die Warendorfer SU gewinnt sowohl bei den A- als auch bei den B-Junioren



Als einziges Team gewannen Drensteinfurts A-Junioren alle sechs Gruppenspiele. Foto: pr

te SG-Schlussmann Robin Lackmann seinen Erfolg aus dem Vorjahr. 2012 war er als B-Jugendlicher erfolgreich gewesen. Diesmal gelangen Lackmann sogar zwei Tore. Ein Novum schaffte sein Teamkollege Jonas Brune. Wie im Vorjahr (beim Liga-pokal der B-Jugend) sicherte er sich den Titel des besten Feldspielers und des erfolg-reichsten Torschützen (acht Treffer) – diesmal allerdings bei den ältesten Nachwuchs-

fußballern. Der Fairplay-Po-kal ging an die SG Telgte.

Bruland-Tor reicht nicht

In die Verlängerung ging das Finale bei den B-Junioren. Nachdem es nach der regu-lären Spielzeit 1:1 zwischen den Warendorfer SU und der SG Drensteinhorst gestanden hatte, behielt der Favorit in der Extra-Zeit die Nerven und setzte sich letztlich klar mit 4:1 durch. Die SG war durch

ein Tor von Janik Bruland in Führung gegangen. Bruland war neben Maik Krause mit sieben Treffern erfolgreichs-ter Torschütze der Senden-horster. Noch öfter jubelte Burhan Hasimi (WSU II), der neun Treffer erzielte.

Die erste Mannschaft der SG hatte sowohl die Vor- als auch die Endrunde als Grup-penzweiter abgeschlossen. Im Halbfinale hatten die Senden-horster allerdings keine Pro-bleme. Gegner Westbevern, der überraschend zu den bes-ten vier B-Jugend-Teams ge-hörte, war beim 1:5 chancen-los. Schon in der Vorrunde waren der SV Drensteinfurt, GW Albersloh und die SG-Zweite ausgeschieden. Wäh-rend die Albersloher und Sendenhorster Gruppenletz-ter wurden, scheiterten die Stewwerter als Dritter mit nur einem Punkt Rückstand auf Westbevern knapp.

Als bester Feldspieler der B-Junioren wurde Kevin Schmitz vom Sieger Warendorf I ausgezeichnet. Über den Titel des besten Torhü-ters freute sich Chris Laem-merhirt von der SG Telgte. Die fairste Mannschaft stellte die WSU II. • **mak**



(Ausgezeichnete) Sendenhorster unter sich: (von links) Bernd Petry von der Volksbank, Robin Lackmann, Jonas Brune und SG-Jugendobmann Jörg Berheide. Foto: pr

TT: Mini-Meisterschaft Samstag in Ascheberg

Ascheberg • Zur Mini-Meis-terschaft lädt die Tischtennis-abteilung des TuS Ascheberg am Sonntag, 13. Januar, ein. Zu dem Ortsentscheid, der in der Turnhalle der Grund-schule an der Herberner Stra-ße ausgetragen wird, sind alle Mädchen und Jungen bis zwölf Jahre, die bislang an keinem offiziellen Wettbe-werb (Meisterschaftsspiele, Ranglisten, Kaderlehrgänge usw.) teilgenommen haben, eingeladen. Um 14 Uhr geht

Bewegungsnachmittag der DJK für Senioren

Drensteinfurt • Die DJK Olympia Drensteinfurt bietet einen Schnuppernachmittag „Fit werden – Fit bleiben“ für Senioren an. Dieser findet am kommenden Samstag, 12. Januar, von 14 bis 16 Uhr in der Gymnastikhalle an der Kardinal-von-Galen-Grund-schule am Windmühlenweg statt. „Aus unserem Vereins-programm werden Fitness-übungen mit Kleingeräten für jedermann vorgestellt“, teilt Paula Dieckmann mit.

Ein Balance-Parcours zum Testen des Gleichgewichts wird ebenso angeboten wie eine kleine Stärkung für die Teilnehmer. Willkommen sind auch Männer und Nicht-mitglieder. „Bitte Gymnastik-schuhe oder Stoppersocken nicht vergessen. Die Halle darf nicht mit Straßenschuhe betreten werden“, so Dieck-mann. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung gibt es unter Tel. (02508) 1563 bei Paula Dieckmann.

„Dicke Freundin“ vom Werner

60 Gäste und Hildegard Brömmelstrote beim Neujahrsempfang des SV Drensteinfurt



Drensteinfurts Ortsvorsteher Josef Waldmann war eines der Opfer von Hildegard Brömmelstrote. Foto: Kleineidam

Drensteinfurt • Humor-voll ging es beim Neujahrsempfang des Sportvereins Drensteinfurt (SVD) zu. Das lag insbesondere an einem Gast: Martina Gorden. Die Ahlenerin unterhielt die rund 60 Gäste im Saal des Hotel-Restaurants Amigos in ihrer Rolle als Hildegard Brömmelstrote mit bissigen Kommentaren, pointenrei-



chen Einlagen und einer fa-cettenreichen Mimik. Neben der traditionellen Unterhal-tung gab es lockere Gesprä-che, einen Rückblick und Neuigkeiten.

SVD-Vorsitzender Werner Schmidt ließ die Sponsoren, Förderer und Freunde des Vereins ebenso willkommen wie seine Vorstandskollegen. Der Stewwerts Ortsvorsteher Josef Waldmann und Politiker der im Rat der Stadt vertretenen Fraktionen. „Ihr vielfältiges Engagement hat zu der ins-gesamt positiven Vereinsent-

wicklung maßgeblich beige-tragen“, so Schmidt. 2012 sei das „sportlich erfolgreichste Jahr in der 102-jährigen Ver-einsgeschichte“ gewesen. Der Grund dafür: Die erste Seni-orenmannschaft war am 17. Juni in die Bezirksliga aufge-stiegen.

Schmidt ließ die „spannen-de, teilweise dramatische

Rückrunde“ kurz Revue pas-tragen, richtete aber gleich-zeitig einen Appell an die Fußballer: „Wir erwarten Leistungsbereitschaft, um unsere sportlichen Ziele zu erreichen.“ Für dieses Jahr kündigte der Vorstandschef den 3. Sommerbiathlon des SVD und ein Vereinsfest an. Genaue Termine stehen

noch nicht fest. Eine Bitte richtete Werner Schmidt an Politik und Verwaltung: Der Kunstrasenplatz im Erlfeld ist schon 13 Jahre alt, der Be-lag sei nicht mehr zeitgemäß. „Es besteht Handlungsbedarf. Heute ist der Zeitpunkt, die-sen Wunsch zu äußern“, sag-te Schmidt. Er übte zudem ein wenig Kritik: „Die Ver-einszuschüsse sind deutlich zu wenig.“

Hildegard Brömmelstrote, „die Frau mit dem Mut zur Unattraktivität“, war zum zweiten Mal Gast beim SVD-Neujahrsempfang. Die Allein-unterhalterin mit gestrickter Trachtenweste, Dutt auf dem Kopf und Hornbrille auf der Nase stellte sich als „dicke Freundin von unserm Werner“ vor, den sie vor 14 Tagen in einem Discounter kennen-gelernt habe. Sie erinnerte an die „Ekstase im Erlfeld“ beim Aufstieg der Fußballer, bezeichnete Trainer Ivo Kolo-baric als „bunten Hund“ und machte sich darüber lustig, dass Obmann Uwe Heinsch sogar vom Zugucken eine Zerrung bekomme. • **mak**

Fußball	
Ligapokal der Junioren in Sendenhorst	
A-Junioren	
Vorrunden-Gruppe A	
1. SV Drensteinfurt	12: 2 9
2. SG Sendenhorst I	13: 2 6
3. GW Westkirchen	5: 9 3
4. SV Ems Westbevern	1:18 0
Gruppe B	
1. DJK GW Albersloh	12: 2 9
2. BSV Ostbevern	6: 6 6
3. SC DJK Everswinkel	2: 6 3
4. SC Füchtorf	3: 9 0
Gruppe C	
1. Ahlener SG	8: 2 9
2. Warendorfer SU	8: 4 6
3. SV Rinkerode	4:10 3
4. Hoetmar/Alverskirchen	4: 8 0
Gruppe D	
1. SG Telgte	13: 4 9
2. BW Beelen	6: 5 6
3. SG Sendenhorst II	4: 7 3
4. TuS Freckenhorst	3:10 0
Endrunden-Gruppe I	
1. SV Drensteinfurt	8: 2 9
2. Ahlener SG	8: 6 6
3. BW Beelen	9: 9 3
4. BSV Ostbevern	2:10 0
Gruppe II	
1. SG Sendenhorst I	10: 4 9
2. Warendorfer SU	6: 4 4
3. DJK GW Albersloh	4: 6 2
4. SG Telgte	3: 9 1
Halbfinale:	
SV Drensteinfurt – Warendorfer SU	1:4
Ahlener SG – SG Sendenhorst I	3:5 n.N.
Neunmeterschießen um Platz 3:	
SV Drensteinfurt – Ahlener SG	2:4
Finale:	
Warendorfer SU – SG Sendenhorst I	2:0
B-Junioren	
Vorrunden-Gruppe A	
1. Warendorfer SU I	24: 1 9
2. DJK Vorwärts Ahlen	8:11 6
3. SC DJK Everswinkel	3:14 3
4. DJK RW Alverskirchen	2:11 0
Gruppe B	
1. SG Telgte	16: 3 9
2. TuS Freckenhorst	6: 7 4
3. TSV Ostenfelde	3: 8 3
4. SG Sendenhorst II	7:14 1
Gruppe C	
1. BSV Ostbevern	12: 4 7
2. SV Ems Westbevern	9: 7 5
3. SV Drensteinfurt	7: 7 4
4. DJK GW Albersloh	3:13 0
Gruppe D	
1. Warendorfer SU II	10: 4 9
2. SG Sendenhorst I	11: 7 6
3. SC Füchtorf	7: 8 3
4. SC Hoetmar	1:10 0
Endrunden-Gruppe I	
1. Warendorfer SU I	15: 2 9
2. SG Sendenhorst I	8: 7 6
3. BSV Ostbevern	6:11 1
4. TuS Freckenhorst	5:14 1
Gruppe II	
1. SV Ems Westbevern	11: 4 7
2. SG Telgte	4: 3 5
3. Warendorfer SU II	8: 9 3
4. DJK Vorwärts Ahlen	2: 9 1
Halbfinale:	
Warendorfer SU I – SG Telgte	3:2 n.V.
SG Sendenhorst I – Ems Westbevern	5:1
Neunmeterschießen um Platz 3:	
SG Telgte – Ems Westbevern	2:4
Finale:	
WSU I – Sendenhorst I	4:1 n.V.
• Alle Ergebnisse gibt es im Inter-net unter: www.sg-fussball.de	

Familien-sport der DJK Sonntag

Drensteinfurt • Familien-sport heißt es am Sonntag, 13. Januar, wieder von 10 bis 12 Uhr, wenn sich die Turnhal-le der Kardinal-von-Galen-Grundschule in Drensteinfurt zu einer Bewegungsland-schaft zum Thema „Aben-teuer bei den Eisbären, Pin-guinen und Co.“ verwandelt. Teilnehmen können alle Fa-milien mit Kindern bis zehn Jahren. Eine Mitgliedschaft in der DJK Olympia ist nicht erforderlich. Auch Großel-tern sind eingeladen. Mit-zubringen sind Turnschuhe, Sportbekleidung und 1 Euro pro Person. Weitere Termine in dieser Saison sind der 17. Februar und der 17. März.

Jugendfußball

Fortuna Walstedde

• Beim Hallenturnier von Westfalia Lies-born erreichte die **E2** nach zwei Siegen und einem Unentschieden in der Vorrunde das Halbfinale, in dem es eine knappe 1:2-Niederlage gegen den SuS Cappel gab. Im Spiel um Platz drei kassierte die Mann-schaft kurz vor dem Ende das 0:1 gegen die Ahlener SG. Till Barwinski wurde von den Trainern zum besten Feldspieler ge-wählt, Bosse Breer als bester Torhüter ausgezeichnet. Beim Turnier von Germania Hamm reichte es nicht zu einem Punktge-winn, die Fortunen wurden Siebter.

Sechs neue Boxen warten auf Müll

Entsorgung von Elektrokleingeräten

Sendenhorst/Albersloh • Der ausgesiente Rasierapparat gehört nicht in den Restmüll. Jetzt wird es einfacher, das Gerät umweltgerecht zu entsorgen. Ab sofort stehen für alte Elektrokleingeräte in Sendenhorst und Albersloh sechs Wertstoffboxen der Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG) des Kreises Warendorf bereit – ein gemeinsames Pilotprojekt der Stadt Sendenhorst und der AWG.

Dort kann vom Handstaubsauger über den Toaster bis zum Handy alles hinein. Wer unsicher ist, verschafft sich anhand der Gestaltung der neuen Wertstoffboxen schnell einen Überblick: Piktogramme zeigen, was hinein darf. Das sind übrigens auch Gegenstände aus Metall wie Bratpfannen oder Töpfe.

Die Idee hinter dem Pilotprojekt „Wertstoffbox“ ist einfach. Der Bürger soll die Möglichkeit bekommen, seine alten Elektrokleingeräte wohnortnah entsorgen zu können. „Wir hoffen, dass wir mit unserem Service auch die illegalen Sammlungen von Elektroaltgeräten eindämmen

können“, erklärt AWG-Projektleiter Andreas Meschede. Per Gesetz ist es den fahrenden Sammlern verboten, Elektroaltgeräte mitzunehmen. „Wer seine Elektroaltgeräte in die neue Wertstoffbox gibt, kann sicher sein, dass eine umweltgerechte Entsorgung erfolgt und die Rohstoffe sicher zurückgewonnen werden“, ergänzt Meschede.

Wer seine alten Elektroaltgeräte (Herd, Kühlschrank, etc.) nicht selbst zum Recyclinghof bringen möchte, der kann jetzt den kostenlosen Abholservice der AWG nutzen. Nach Anmeldung unter Tel. 0800/2334859 werden ausgemusterte Großgeräte und sperrige Metallteile direkt bei den Haushalten kostenlos abgeholt. •dz

Die Standorte: In Albersloh an der Münsterstraße (Parkplatz gegenüber Tankstelle Breul) und am Teckelschlaute (Parkplatz Ecke Bahnhofstraße); in Sendenhorst am Südtor (Bushaltestelle Garath), am Westtor (Parkplatz Hallenbad), an der Borsigstraße (am „Trinkgut“), und an der Schillerstraße (am Lambertiplatz).



Vogelspinnen und Rieseninsekten erwarteten die Besucher am Samstag im Sendenhorster Bürgerhaus. Mut und Neugier ließen die Besucher zur Ausstellung kommen, denn nicht alle Menschen mögen diese Krabbeltierchen. Biologe Sidney Sperlich hatte insgesamt 67 Vogelspinnen und eine große Auswahl an Stabschrecken, Kaiserskorpionen, Wandelnden Blättern und Grünen Amazonas mitgebracht. Seit seiner Kindheit züchtet Sperlich diese Tiere, rund 2000 besitzt er heute. Mit den Ausstellungen möchte der Helmstedter den Menschen die Angst nehmen, besonders vor Spinnen. Diese konnten die Besucher sogar auf die Hand nehmen. Für einige war das Routine, da sie selbst welche besitzen. Doch auch einige mutige Menschen, die sonst schon vor der kleinsten Hausspinne Reißaus nehmen, konnten sich zur Berührung mit einer riesigen Vogelspinne durchringen. Stolz, aber auch sichtlich angespannt ließ etwa Margot Kötter (Bild) den Achtbeiner über ihre Hand laufen.

Text/Foto: as



Das Ziel bleibt geheim

Sendenhorst • Die kfd St. Martin lädt alle Mitarbeiterinnen am Donnerstag, 10. Januar, zur traditionellen Dreikönigsfahrt ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Bushaltestelle am Lambertiplatz. Das Ziel der Überraschungsfahrt bleibt geheim. Gegen 18 Uhr besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen. Die Rückkehr ist gegen 21.45 Uhr geplant. Anmeldung bei Monika Koelen-Meyer, Tel. (02526) 654.

Jahresplaner der SPD fertig

Sendenhorst • Der SPD-Jahresplaner 2013 fertig ist. Er enthält alle wichtigen Termine für Sendenhorst und Albersloh. Wer den Kalender bisher nicht bekommen hat, erhält ihn bei Uli Kunstleben, Nordstraße 10, Tel. (02526) 2041, oder bei Annette Watermann-Krass, Rudolf-Harbig Straße 7, Tel. (02526) 853.

Winterfest der Schützen

Albersloh • Zu ihrem alljährlichen Winterfest laden die Albersloher Bürgerschützen am Samstag, 12. Januar, in die Wersehalle ein. Die Festfolge beginnt um 19.45 Uhr mit dem Einmarsch von Königspaar und Hofstaat. Dann startet der Festball.



Testeten im Morgengrauen am Standort Schillerstraße die neue Wertstoffbox für Elektrokleingeräte und Metall (v.l.): Hans-Günter Wübbels (Stadtverwaltung), Andreas Meschede (AWG) und Dr. Ralf Thorwirth (Horizonte). Foto: pr

Preise auf Rekordniveau

Jahreshauptversammlung der Landwirtschaftlichen Ortsvereine Sendenhorst und Albersloh

Sendenhorst • Die Landwirtschaftlichen Ortsvereine Sendenhorst und Albersloh kamen kürzlich zur Hauptversammlung in der Gaststätte Strohbrücker zusammen.

Der Vorsitzende Burkhard Schulze Dernebockholt begrüßte unter den Gästen auch Bürgermeister Berthold Streffing. Im Rückblick erinnerte der Vorsitzende an die gestiegenen Getreide- und Schrotpreise, die Rekordhöchststände erreicht hätten. Das bereite Schwierigkeiten, den richtigen Zeitpunkt für den Einkauf auf dem Welt-

markt abzapfen.

Die Kassen- und Jahresberichte der Ortsvereine wiesen gute Beteiligungen bei den diversen Ausflügen aus.

Bürgermeister Streffing berichtete anschließend aus dem Stadtleben. Ein Thema war die geplante Umgehungsstraße, die bereits für viel Unruhe in der Bürgerschaft gesorgt hat. Streffing informierte, dass beim Bau eventuell auf einige Brücken verzichtet werden könnte. Auch die weitere Energiegewinnung aus Windkraftanlagen war ein Punkt in Streffings Rede.



Burkhard Schulze Dernebockholt Foto: as

Aus der Versammlung wurde der Wunsch an das Stadt oberhaupt herangetragen, sich bei der Standortsuche der Genossenschaft BESA einzubringen. Streffing wies jedoch darauf hin, dass es gesetzliche Vorgaben gebe, an die man sich halten müsse.

Zum Abschluss sprachen noch Karl Werring, Stellvertreter Vorsitzender des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Warendorf, Dr. Matthias Quas, Geschäftsführer des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes, und Helmut Eismann, Direktor der Landwirtschaftskammer NRW. •as



Einen Angriff auf die Lachmuskeln des Publikums starteten am Montagabend Thomas Philipzen (l.), Harald Funke (r.) und Jochen Rütter als kongeniales Trio „Storno“. Der ausverkaufte Saal im Restaurant Clemens August in Davensberg tobte vor Begeisterung, als es die etwas andere Abrechnung des vergangenen Jahres serviert bekam. Eine, die mit viel Mimik, noch mehr Wortwitz und vollem Körpereinsatz gnadenlos die kleinen und großen Katastrophen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft aufs Korn nahm. Das Resultat der Veranstaltung, zu der der Kunst- und Kulturverein KUKADUH eingeladen hatte: Das Zwerchfell des Publikums kam nicht mehr zur Ruhe.

Text/Foto: Nitsche



Kleiderbörse am Samstag

Herbern • Eine Kommunikonleiderbörse veranstaltet die katholische Kirchengemeinde am Samstag, 12. Januar, im Pfarrheim St. Benedikt. Es sollen gut erhaltene und gereinigte Kommunikonleider und -anzüge sowie diverses Zubehör vom Kopfschmuck bis zu den Schuhen verkauft werden. Wer noch gut erhaltene Kommunikonleider besitzt, kann diese am Samstag von 10 bis 11 Uhr im Pfarrheim abgeben. Der Verkauf der Ware erfolgt dann von 14 bis 16 Uhr. Die Rückgabe der Kleidung und die Auszahlung des Erlöses findet von 18 bis 19 Uhr statt. 20 Prozent des Erlöses werden gespendet.

Anmelden fürs Ferienlager

Herbern • Das große Ferienlager der Pfarrgemeinde St. Benedikt findet vom 28. Juli bis 4. August in Epe im Sauerland statt. Die Kosten betragen 140 Euro, eine Anzahlung von 40 Euro ist bei der Anmeldung mitzubringen. Diese findet statt am Samstag, 12. Januar, von 11 bis 12.30 Uhr im Pfarrheim. Auskunft erteilt Andreas Nölkenbockhoff, Tel. 0171/9345168.

Studie erfreut Nabu

Extensive Beweidung senkt Borreliose-Risiko

Davensberg • Da sind selbst die Experten des Nabu überrascht: Die extensive Beweidung mit Rindern senkt in der Umgebung deutlich das Risiko, an der von Zecken übertragenen Borreliose zu erkranken. Das ist das Ergebnis einer wissenschaftlichen Feldstudie der Baden-Württemberg-Stiftung.

„Es wurde nachgewiesen, dass infizierte Zecken, die an Wiederkäuern wie Rindern und Ziegen Blut saugen, ihre Borrelien-Infektion anschließend zu 100 Prozent verloren haben und somit die Krankheit nicht mehr auf Menschen oder andere Zwischenwir-

te übertragen können“, teilt die Nabu-Naturschutzstation Münsterland mit.

„Für unsere Beweidungsgebiete in der Emmerbachau bei Davensberg, an der Ems bei Telgte und am Brunsberg bei Beckum bedeutet das, dass im Umfeld dieser Gebiete die Borreliose-Durchseuchung deutlich sinken wird“, freut sich Kristian Mantel, der die Beweidungsprojekte mit Heckrindern und Konikpferden bei der Nabu-Naturschutzstation betreut.

Die Baden-Württemberg-Stiftung hatte für ihre Studie insgesamt 45 Flächen untersucht.

Von Albersloh nach Davensberg

Davensberg • Eine Wanderung auf dem Hauptwanderweg X3 des Westfälischen Heimatbundes von Albersloh nach Davensberg bieten die Wanderfreunde 05 am Samstag, 26. Januar, an. Der Start ist in Albersloh an der Wersebrücke. Die Abfahrt mit dem Bus ist um 9 Uhr ab Hotel-Restaurant Börger-Elvering in Davensberg. Die Länge der Wanderstrecke beträgt etwa 18 Kilometer. Für Rucksackverpflegung ist selbst zu sorgen. Eine Einkehr ist erst nach der Wanderung vorgesehen. Alle Interessierten sind willkommen. Auskunft und Anmeldung bei Willi Ross, Tel. (02593) 982129, E-Mail: ross-willi@t-online.de.

Ascheberg Marketing lädt ein

Ascheberg • Die Bereichsforen des Vereins Ascheberg Marketing starten ins neue Jahr. Das Forum „Kultur und Tourismus“ trifft sich am Donnerstag, 17. Januar, und die Foren „Gemeindeentwicklung“ sowie „Wirtschaft und Einzelhandel“ am Mittwoch, 23. Januar. Treffpunkt ist jeweils um 19.30 Uhr im Rathaus Ascheberg. Auch im Jahr 2013 sollen für die Gemeinde Ascheberg kreative Dinge entwickelt werden. Daher sind nach wie vor alle Bürger aufgerufen, sich zu beteiligen.

„Line-Dance“ im Pfarrheim

Herbern • Die kfd Herbern startet am Freitag, 11. Januar, mit einer neuen Einheit des fortlaufenden Kurses „Line-Dance“ unter der Leitung von Christine Lohmann. Gemeinsam wird eine Stunde lang getanzt. Beginn ist um 16.30 Uhr im Pfarrheim. Anmeldung bei Ulrike Börtz-Schütte, Tel. (02599) 2295.

Die Gemeindefusion im Blick

Letzter Neujahrsempfang der Pfarrgemeinde St. Benedikt vor dem Zusammenschluss

Herbern • Die Fusion zum Ende des Jahres 2013 war ein wichtiges Thema beim Neujahrsempfang der Pfarrgemeinde St. Benedikt.

Die Zusammenlegung der drei Ascheberger Gemeinden St. Benedikt, St. Lambertus und St. Anna steht in diesem Jahr bevor. „Am 24. November wird die neue Großpfarrei errichtet“, kündigte Pfarrer Rudolf Kruse während des Empfangs an, dem letzten in seiner Amtszeit in Herbern.

Die zahlreichen Besucher erfuhren von Pfarrer Kruse, dass es eine Großpfarrei geben werde, allerdings behalte jede Kirche ihren eigenen Namen. Der Name der Großpfarrei werde von Bischof Felix Genn bestimmt. Gut begründete Namensempfehlungen seien aber aus Herbern schon gegeben worden, so Kruse.

„Es wird bis zur nächsten Kirchenvorstandswahl zunächst ein paritätischer Verwaltungsrat aus allen drei Gemeinden gebildet, der den Übergang in die Hand nimmt“, informierte Pfarrer

Kruse. Dann werde es auch nur noch einen großen Pfarrerrat geben, während vor Ort entsprechende Ausschüsse wirken würden. „Dabei wird es auf eine gute Zusammenarbeit der Gremien ankom-

men, damit die Gemeinden lebendig bleiben.“

Unterstützung kommt in Form von eineinhalb Pastoralreferenten-Stellen, die Tobias Kettrup aus Ascheberg und Christine Marie Knuf aus Sendenhorst besetzen. Die neue Steuerungsgruppe aus allen drei Gemeinden wird am Donnerstag, 10. Januar, über weitere Personalangelegenheiten informiert.

Im Vorfeld des Empfangs hatte ein bewegender Gottesdienst in der Pfarrkirche stattgefunden. Dort überreichte Hugo Billermann im Namen der Sternsinger eine goldene Schatztruhe an Pfarrer Kruse mit der Bitte, seine Erinnerungen darin zu sammeln. Im Gegenzug bekam Billermann ein großes Dankeschön für seinen 20-jährigen Einsatz bei den Sternsingern. •dz



Die Sternsinger statteten dem Neujahrsempfang der Gemeinde St. Benedikt auch einen Besuch ab. Foto: dz

Ihre Steuerberater informieren

Diplom Kaufmann
Christian Speer
Steuerberater

Eichendorffring 2 · 59387 Ascheberg
Tel.: 02593-7184 · Fax: 02593-958736 · e-mail: c-speer@t-online.de
Mobil: 0151-40706895

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner, Selbständige, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften.

Zudem vertrete ich meine Mandanten im außergerichtlichen wie in gerichtlichen Verfahren vor den Finanzbehörden.

Betriebswirtschaftliche Beratung, Beratung und Begleitung von Existenzgründern und die Beratung im Bereich der Vermögensnachfolge.

Unser Steuerwissen – Ihr Geld



Sie haben Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezügen? Dann können Sie mit Ihrer Einkommensteuererklärung Geld sparen.

Sprechen Sie uns an, wir machen das für Sie!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Unsere Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Verena Breul · Ruf: 0 25 38 / 915 90 65
Lechtermanns Ort 9 · 48317 Drensteinfurt

(kostenlos)
Info-Telefon 0800 1817616

www.vlh.de

www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein



Mehr Geld für Mini-Jobber

Seit Jahresbeginn gilt ein anderes Steuergesetz

Mit dem Jahressteuergesetz 2013 hat der Gesetzgeber, letztmals vor der Bundestagswahl im kommenden Jahr, einige Änderungen für Arbeitnehmer und Rentner verabschiedet. Über diese und alle weiteren Fragen informieren kompetent die örtlichen Steuerberater.

Hier ein kurzer Überblick:

• **Steuерerklärungsabgabepflicht:** Generell besteht nur eine Pflicht zur Abgabe der Einkommensteuererklärung, wenn der Gesamtbetrag der Einkünfte den Grundfreibetrag von 8004 Euro bei Alleinstehenden bzw. 16008 Euro bei Verheirateten übersteigt.

• **Reduzierung der Veranlagungsarten für Ehegatten:** Zum 1. Januar wurden die steuerlichen Veranlagungsformen bei Ehegatten neu geregelt. Die Anzahl der Varianten wurde von sieben auf vier verringert. Die bisherige getrennte Veranlagung wird zur neuen Einzelveranlagung umgestaltet, die besondere Veranlagung

im Jahr der Heirat fällt weg. Dies hat vor allem Auswirkungen auf die Berücksichtigung von Sonderausgaben und außergewöhnlichen Belastungen, wenn sich die Ehegatten für die Einzelveranlagung entscheiden.

Auf Knopfdruck

• **Start von ELStAM:** Mit dem Jahreswechsel 2011/2012 sollte die bisherige Papp-Lohnsteuerkarte endgültig durch die elektronische Lohnsteuerkarte ersetzt werden. Dabei sollten die bisherigen „Lohnsteuerabzugsmerkmale“ (ELStAM) auf einer elektronischen Datenbank gespeichert und auf Knopfdruck durch den Arbeitgeber abrufbar sein. Wegen technischer Probleme wurde die Einführung des neuen Verfahrens mehrfach verschoben. Arbeitnehmer sollten sich ihre Gehaltsabrechnungen im Jahr 2013 genau anschauen und prüfen, ob diese korrekt sind. Denn nach wie vor sollen

nicht alle in der Datenbank gespeicherten Daten richtig sein. Sofern der Arbeitgeber den Lohnsteuerabzug auf Grundlage der gespeicherten Daten vornimmt, gehen alle auf der Papierlohnsteuerbescheinigung eingetragenen Freibeträge verloren und müssen neu beantragt werden. Auch hier müssen Arbeitnehmer aktiv werden.

• **Höhere Verdienstgrenzen für Mini-Jobber:** Seit dem 1. Januar dürfen geringfügig Beschäftigte insgesamt 450 Euro und damit 50 Euro mehr als bisher steuerfrei verdienen. Der Arbeitgeber hat wie bisher die pauschale Lohnsteuer von zwei Prozent und einen Pauschalsatz für Renten und Krankenversicherung zu überweisen. Infolge dieser Erhöhung werden auch die Beträge für die sogenannten Midi-Jobber um 50 Euro erhöht. Die Gleitzone, in der Beschäftigte nicht die vollen Sozialversicherungsbeiträge entrichten, beträgt damit 451 bis 850 Euro.

FitnessPark Company
Tag der offenen Tür



Radomir Grosicki lädt am Sonntag, 13. Januar, von 10 bis 18 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Foto (A): Evering

Auf dem Weg zur Sommerfigur

Bei Anmeldung bares Geld sparen

Zu einem Tag der offenen Tür lädt die FitnessPark Company am Sonntag, 13. Januar, von 10 bis 18 Uhr ein. „Hängen Sie den Winterspeck an den Nagel, und bringen Sie Ihre Sommerfigur zum Vorschein“ soll das Motto für diesen Tag lauten.

Den Besuchern macht Inhaber Radomir Grosicki an diesem Sonntag ein ganz besonderes Angebot: Wer sich bis zum 13. Januar als Mitglied im Studio an der Raiffeisenstraße registrieren lässt, kann rund 200 Euro sparen – und nimmt gleichzeitig an der großen Tombola teil. Der Hauptgewinn ist eine Premium-Mitgliedschaft für ein Jahr im Wert von 599 Euro. Der Gewinner wird am Sonntag um 16 Uhr gezogen.

Für den Tag der offenen

Tür hat sich Radomir Grosicki noch zwei Kooperationspartner mit ins Boot geholt. Die Drensteinfurter Stadt-Apotheke bietet Messungen des Feuchtigkeits- und Fettgehaltes der Haut an – das ist gerade während der nasskalten Wintermonate eine sinnvolle Sache.

Die Deutsche Angestellten-Krankenkasse (DAK) kümmert sich ebenfalls um das Wohlergehen der Besucher. Geplant sind Messungen von Gesamtcholesterin, Blutzucker und Blutdruck. Zudem können sich Interessierte auf die MFT-Platte, ein besonderes Fitnessgerät, wagen. Auf ihr wird zusätzlich die Koordinationsfähigkeit trainiert.

Ein Besuch in der FitnessPark Company lohnt sich am Sonntag also!

Aus den Kreisen

„Hat sich eingependelt“

Jahresbilanz 2012 der Agentur für Arbeit Coesfeld

Kreis Coesfeld • In der Jahrespressekonferenz der Agentur für Arbeit Coesfeld blickte Agenturleiterin Barbara Ossyra zurück auf das Jahr 2012 und damit auf einen guten und stabilen Arbeitsmarkt: „Nachdem in 2011 die Arbeitslosigkeit kontinuierlich gesunken ist, konnten wir 2012 beobachten, wie sie sich auf einem guten Niveau eingependelt hat.“

Im Jahresdurchschnitt waren im Bezirk der Arbeitsagentur Coesfeld 11812 Menschen arbeitslos gemeldet und damit 109 weniger als im Vorjahr. Die Arbeitskräftenachfrage schwächte sich in 2012 um gut 18 Prozent ab. Dennoch bleiben die Chancen für Fachkräfte weiterhin gut, denn langfristig sorgt die

demografische Entwicklung für zunehmend größere Abgänge in Rente und kleinere Schulentlass-Klassen.

„Besonders erfreulich ist die Entwicklung bei der Personengruppe der Schwerbehinderten. Hier konnten wir viel erreichen“, berichtete Ossyra. Um 13,2 Prozent, von 867 in 2011 auf 753 in 2012, ist die Arbeitslosigkeit im Jahresdurchschnitt gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Zurückhaltung

Die leicht zurückgehende Auftragslage sorgte für Zurückhaltung der Arbeitgeber im Agenturbezirk, sodass diese weniger freie Stellen besetzten. Insgesamt 12068 freie Stellen meldeten sie

der Arbeitsagentur. Das sind 2649 oder 18 Prozent weniger als im Vorjahr.

Für 2013 sieht Ossyra einen stabilen Arbeitsmarkt: „Eine wesentliche Herausforderung wird es aber sein, die Engpässe, die in ersten Berufen schon zu spüren sind, möglichst aufzufangen.“ Dabei appellierte sie auch an die Arbeitgeber, möglichst viel in Ausbildung zu investieren: „Die Agentur für Arbeit wird im kommenden Jahr daran weiterarbeiten, Fachkräfte am Markt zu sichern und vorhandene Ressourcen effektiv zu nutzen, aber ebenso wichtig ist die Ausbildungsbereitschaft der Betriebe. Die Jugendlichen, die wir jetzt ausbilden, sind unsere Fachkräfte von morgen.“

Sport

Tom Henning vom Sendenhorster Schachclub schafft den ersten Platz in der Altersklasse U10. Foto: Westhues



Ein Titel und viele gute Platzierungen

Jugendbezirksmeisterschaften im Schach

Sendenhorst • Mit einem Titelgewinn und vielen guten Platzierungen sind zwölf Jugendspieler des Schachclubs von den Jugendbezirksmeisterschaften in Münster zurückgekehrt. Für einen Paukenschlag sorgte Tom Henning: In der Altersklasse U10 hatte der Sendenhorster am Ende einen hauchdünnen Vorsprung, der zum Gewinn des Titels ausreichte.

Die Feinwertung musste zurate gezogen werden, um im U10-Wettkampf den Sieger zu ermitteln. Sowohl Tom Henning als auch sein Rivale Adrian Kamp aus Münster hatten neun Punkte aus zehn Partien erreicht. Im direkten Aufeinandertreffen hatte der Sendenhorster das bessere Ende für sich gehabt. Moritz Wagner hatte ebenfalls lange Zeit gut mitgespielt. Für ganz oben reichte es zwar nicht, aber sieben Punkte waren ein gutes Resultat. Latifa Ben Moussa und Felix Elmenhorst sammelten ersten Turniererfahrungen und konnten mit

ihren Resultaten zufrieden sein. „Leider eine zu hohe Fehlerquote“, bemängelte Jugendwart Stefan Janz, der als Bezirksjugendwart auch die Turnierleitung innehatte. Kein Kraut war gegen den Turniersieger Aaron Kamp aus Münster in der U12-Wertung gewachsen. Für Alex Utnasin und Steffen Wagner blieben trotz guter Leistungen „nur“ die Plätze zwei und drei. Nico Meißner schaffte nach zehn Runden einen soliden Mittelfeldplatz, Ole Fischer und Lukas Wuttke mussten sich mit hinteren Plätzen begnügen.

Kein leichtes Spiel hatten David Delchmann und Andreas Klassen im U14-Turnier. David leistete sich zu viele Ungenauigkeiten. So reichte es in der Zwölfer-Konkurrenz für ihn nur zu Platz acht, Andreas landete auf dem zehnten Rang.

Alex Kratz holte in der U16-Konkurrenz mit 3,5 Punkten aus sieben Runden einen Platz im Mittelfeld. • **hues**

DJK-Gruppe: Grundlagen des Geräteturnens

Drensteinfurt • Eine neue Sportgruppe für Jungen und Mädchen ab dem 1. Schuljahr bietet die DJK Olympia Drensteinfurt ab dem 17. Januar an. Diese richtet sich an Jungen und Mädchen, die Spaß daran haben, die Grundlagen des Geräteturnens zu erlernen. Trainiert wird ab nächster Wo-

che donnerstags von 17 bis 18 Uhr in der Sporthalle der Kardinal-von-Galen-Grundschule. „Interessierte können gerne an diesem Tag kommen und sich das Ganze einmal anschauen“, teilt Hanna Struckamp mit. Bei Fragen steht Struckamp unter Telefon 0176-31216435 zur Verfügung.



www.derwerbebote.de

Sie haben keine Dreingau Zeitung erhalten?

Bitte rufen Sie uns an:

08 00-700 333 17

gebührenfrei / Anrufbeantworter 24h

Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht, wir rufen Sie gerne zurück

Der Werbebote GmbH

Ihr Partner für zuverlässige

Prospektverteilungen

Konferenz im Kreishaus

Kreis Warendorf • Das Jobcenter lädt alle interessierten Bildungs- und Beschäftigungsträger zu einer Bildungsträgerkonferenz ein. Sie findet am Mittwoch, 30. Januar, um 9 Uhr im Kreishaus in Warendorf statt. Dabei sollen das aktuelle Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm des Jobcenters vorgestellt und arbeitsmarktpolitische Themen besprochen werden. Nähere Informationen können Interessierte der Homepage des Jobcenters (www.jobcenter-warendorf.de/w1/informationen-fuer-traeger-bekanntmachungen.html) entnehmen. Anmeldungen nimmt Martin Hanewinkel unter Tel. (02581) 535700 oder per E-Mail an martin.hanewinkel@kreis-warendorf.de entgegen.

Stellenmarkt / Kleinanzeigen

Übergang
ohne
Reibung

Abseits der Gymnasien sollen NRW-Schüler künftig besser auf den Wechsel in einen Ausbildungsberuf vorbereitet werden. In eiigen Kommunen wird dafür ab dem kommenden Schuljahr ein Übergangssystem Schule-Beruf eingerichtet, wie SPD-Fraktionsvize Inge Howe ankündigte. Dazu gehöre auch die Eröffnung von kommunalen Beratungsstellen, in denen sich bis zu vier Experten um die künftigen Auszubildenden kümmern. Jede Stelle werde vom Land pro Jahr mit 15600 Euro gefördert. Teil des Konzepts ist außerdem, dass die Kommunen die Hauptverantwortung für den reibungslosen Wechsel in eine Ausbildung übernehmen sollen. So würden sich die Schulen künftig stärker darum kümmern, dass Schüler ab der achten Klasse einen geeigneten Praktikumsplatz erhalten. Zudem sollen sie von Lehrern eine konkrete Ausbildungsempfehlung erhalten. dapd



Jüngere Menschen waren im Dezember bundesweit überdurchschnittlich oft von Arbeitslosigkeit betroffen und mussten den Weg zu den Beratern der Arbeitsagenturen finden. Foto dapd

Mehr Arbeitslose

Experten stufen NRW-Arbeitsmarkt aber weiter als robust ein

NOTIZ

Minijobs als
Karrierehindernis

Bundesfamilienministerin Kristina Schröder sieht in Minijobs ein Karrierehindernis für Mütter. „Die meisten Frauen wollen nach der Baby-pause in Teilzeit arbeiten. Und landen dann in einem Minijob“, sagte sie in einem Interview für das Buch „Mama zahlt“, das von „Christ & Welt“ veröffentlicht wurde. Schröder kritisierte, der Mini-job sei „in den seltensten Fällen“ eine Brücke in den Arbeitsmarkt. „Stattdessen sehen wir Klebeeffekte: einmal Minijob immer Minijob.“ dapd

Die konjunkturelle Flaute hat dem Arbeitsmarkt in Deutschland zum Jahresende 2012 einen Dämpfer verpasst: Im Dezember waren offiziell 2,84 Millionen Menschen ohne Job gemeldet. Das waren 88000 mehr als im Vormonat, wie die Bundesagentur für Arbeit (BA) mitteilte.

Die Arbeitslosenquote stieg um 0,2 Punkte auf 6,7 Prozent. Im Jahresdurchschnitt sank die Arbeitslosenzahl mit 2,89 Millionen jedoch auf den niedrigsten Stand seit über 20 Jahren.

Auch in NRW geriet der Arbeitsmarkt im Dezember un-

ter Druck. Hier nahm die Zahl der Arbeitslosen gegenüber November um 1,1 Prozent auf 721616 zu. Die Arbeitslosenquote kletterte damit leicht um 0,1 Punkte auf 7,9 Prozent. Deutlicher fiel der Zuwachs zum Vorjahresmonat aus: Gegenüber Dezember 2011 stieg die Quote um 0,3 Punkte, weil 5,1 Prozent mehr Menschen ohne Stelle gemeldet waren, wie die BA-Regionaldirektion NRW in Düsseldorf mitteilte.

Viele Jüngere ohne Job

Im Vorjahr waren damit im bevölkerungsreichsten Bundesland im Durchschnitt

733276 Menschen arbeitslos gemeldet – 0,6 Prozent mehr als 2011. Die Arbeitslosenquote blieb mit 8,1 Prozent stabil.

Vor allem jüngere Menschen waren 2012 demnach überdurchschnittlich von Arbeitslosigkeit betroffen: Bei den bis 25-Jährigen waren im Schnitt 6,6 Prozent mehr ohne Stelle gemeldet.

Mit Blick auf die Beschäftigtenzahl schätzt die Regionaldirektion den NRW-Arbeitsmarkt aber weiter als „stabil und robust“ ein. So seien im Oktober mit 6,16 Millionen 1,1 Prozent mehr Menschen sozialversicherungspflichtig

beschäftigt gewesen als ein Jahr zuvor. Saisonal bedingt und wegen unsicherer konjunktureller Erwartungen für 2013 sei die Zahl der neu gemeldeten offenen Stellen im Dezember aber gegenüber November um 10,1 Prozent auf 28557 gefallen, gegenüber dem Vorjahresmonat sogar um immerhin 20,2 Prozent.

Im Vergleich der Arbeitsmarkt-Regionen in NRW schnitt Coesfeld im Dezember mit einer Arbeitslosenquote von 3,7 Prozent erneut am besten ab. Schlusslicht war Dortmund mit einer Quote von 12,7 Prozent. ■ dapd

Stellenangebote

Geld verdienen leicht gemacht - Lukrativer Job hauptberufl./nebenberufl. bei freier Zeiteinteilung zu vergeben. 0174-1506600

Putzhilfe, für 3-5 Std./wöchentlich, für privat und / oder Büro gesucht. Tel. 02508-8604

Reinigungskraft m/w für unser Objekt in Lüdinghausen, Hans-Böckler-Str. auf 450,00 € Basis für sofort gesucht. Arbeitszeit Mo -Fr. ab 17.00 Uhr. Bewerbungen telefonisch 0231/91299-0

Sofort Mitarbeiter/in für den Verkauf in Lüdinghausen gesucht. Telefonische Bewerbung unter Tel. 02861-8938435

Wir brauchen Verstärkung! Für die neue Saison suchen wir eine zuverl. Reinigungskraft AZ: nach Absprache 10 Std./wtl. (bisher Mo, Mi, Fr, Sa, So u. feiertags. jeweils frühmorgens für ca. 2 Std. Nähere Infos u. Kontaktaufnahme: info@bikertreffnordkirchen.de od. Tel. 0163-6996413

Piccolas
Altes Backhaus 1610

Wir suchen zu sofort
Aushilfen
auf 400-€-Basis und
2 Kellner/innen
in Vollzeit.
☎ 0 25 91 - 2 23 15
www.backhaus1610.de

Nebenbeschäftigung

Fliesenleger sucht Arbeit in Drensteinfurt und Umgebung! Tel. 0176/23252649

Verkäufer/in auf 400,-€-Basis (1-2 mal pro Woche) für Imbiß am Roller Möbel-Markt in Bösensell ab sofort gesucht. Bewerbung: Tel. 02365-8090458

Stellengesuche

Gärtner Tel. 0152 21640113

Kreis Kurier am Mittwoch und Samstag sucht genau Sie als
Verteiler/in (Mindestalter: Mi. 13 J., Sa. 16 J.)

Sie sind motiviert, zuverlässig und haben Zeit und Lust auf eine interessante, abwechslungsreiche, dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres Wohngebietes.

Seppenrade

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:

k + s Logistik GmbH & Co. KG
Tel. 0251 / 592 - 58 52
Fax 0251 / 592 - 90 - 85 55
g.schuettelhoefer@kus-muenster.de
Neubrückenstr. 8-11 + 48143 Münster

k+s Logistik
GmbH & Co. KG

NOTDIENSTE

LÜDINGHAUSEN / SELM

werden Ihnen präsentiert von:

ARBO
Liege-/Tragestuhl/Rollstuhl/PKW
0 25 95 / 972 333

Apotheken

Mittwoch, 9. Januar 2013
Schwanen-Apotheke, Schloss-Str. 4, 59394 Nordkirchen, 02596/9522
Markt-Apotheke, Vollenstraße 8, 48249 Dülmen, 02594/86686
Delphin-Apotheke, Cappenberger Str. 86, 44534 Lünen, 02306/755062
Falken-Apotheke, Weseler Str. 20, 45721 Haltern am See, 02364/92650
Donnerstag, 10. Januar 2013
Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 6, 59379 Selm, 02592/97575
Hagener-Apotheke, Castroper Str. 98, 45711 Datteln, 02363/73266
Barbara-Apotheke, Ludwigstr. 13-15, 45739 Oer-Erkenschwick, 02368/1828
Gerburgis-Apotheke, Von-der-Reck-Str. 1-3, 48301 Nottuln, 02502/6877
Freitag, 11. Januar 2013
Löwen-Apotheke, Kreisstr. 40, 59379 Selm, 02592/4444
Benediktus-Apotheke, Merschstr. 3, 59387 Ascheberg (Herbern), 02599/433
Medicum-Apotheke, Konrad-Adenauer-Str. 13, 45739 Oer-Erkenschwick, 02368/8926200
Annen-Apotheke, Dingbänger Weg 69, 48163 Münster (Mecklenbeck), 0251/717380
Samstag, 12. Januar 2013
Steuer-Apotheke, Grete-Schött-Ring 5, 48308 Senden, 02597/696765
Glückauf-Apotheke, Dortmundener Str. 22, 45731 Waltrop, 02309/95440
Römer-Apotheke, Römerstr. 8a, 45721 Haltern am See, 02364/7566
Apotheke Rünther Straße, Rünther Str. 65, 59192 Bergkamen (Rünthe), 02389/781556
Sonntag, 13. Januar 2013
Neue Apotheke Brüning, Ludgeristr. 110, 59379 Selm, 02592/4027
Bären-Apotheke am Markt, Neumarkt 3, 45711 Datteln, 02363/561290
Marien-Apotheke, Konrad-Adenauer-Str. 50, 44534 Lünen (Nordlünen), 02306/72041
Hirsch-Apotheke, Pothhof 24, 48301 Nottuln, 02502/9283
Montag, 14. Januar 2013
Altstadt-Apotheke Brüning, Breite Str. 152, 59379 Selm, 02592/9545
Dr. Graute's Tiber-Apotheke, Tibergasse 2, 48249 Dülmen, 02594/7420
Alte Apotheke, Kanalstr.9, 59192 Bergkamen (Rünthe), 02389/2808
Stadt-Apotheke, Honekamp 3, 48317 Drensteinfurt, 02508/1250
Dienstag, 15. Januar 2013
Markt-Apotheke, Markt 13, 59348 Lüdinghausen, 02591/6499
Hirsch-Apotheke, Kreuzweg 11, 48249 Dülmen, 02594/5573
Römer-Apotheke, Alstedder Str. 118, 44534 Lünen (Alstedde), 02306/61078
Bären-Apotheke, Rekumer Str. 18, 45721 Haltern am See, 02364/2600
Der 24-Std.-Apotheken-Notdienst wechselt täglich um 09.00 Uhr
Internet: www.apothekennotdienstkalender.de

Hilfe und Beratung

Feuerwehr/Notarzt 112	Polizei 110
Giftnotrufzentrale 0228 / 19 240	
Gelsenwasser-Entstörungsdienst - Wasserversorgung Betriebsdirektion Lüdinghausen	02591 / 24 - 0
Lüdinghausen	Selm
02591 / 89 33 61	02591 / 89 33 61
02591 / 94 80 01	02306 / 86 77
Frauenhausen Dülmen	02594 / 868 54 Dülmen
0800 / 111 03 33	0800 / 111 03 33
0800 / 111 05 50	0800 / 111 05 50
0800 / 111 02 22	0800 / 111 02 22
0800 / 111 01 11	0800 / 111 01 11

Immobilien

SCHICKENTANZ
Immobilien und Hausverwaltung

Offen-Stadtmitte:

In bester zentraler Lage bieten wir Ihnen barrierefreie Wohnungen mit sehr geringen Nebenkosten an.

Es handelt sich hier um ein sehr hochwertiges, modernes Gebäude die den KfW-70 Standard entsprechen.

Die Wohnungsgrößen belaufen sich zw. 54 m² und 82 m² und einer Wohnung über 103 m². Alle Wohnungen im Erdgeschoss verfügen über eine Terrasse, die im Obergeschoss sind mit einem großzügigen Balkon oder einer Loggia ausgestattet.

Ausstattungsmerkmale sind z.B. Fahrstuhl, 3-fach Verglasung, Eichenparkett, hochwertige Fliesen, elektr. Rollläden, Erdwärme, Flurreinigung und Hausmeisterservice.

Bezugsfertig Februar 2013. Für weitere Informationen oder einen unverbindlichen Besichtigungstermin stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

59399 Offen • Am Westendorp 3 • Telefon 02595 / 98298
www.schickentanz-immobilien.de

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Garagen

Oldtimer wollen es trocken!!! Suche für meine Zweirad-Oldtimer eine möglichst günstige Garage o. trockene Unterstellmöglichkeit in Drensteinfurt. Tel. 02508-3059450 DANKE

Immobilien Ankauf

Freistehendes EFH in Lüdinghausen, Senden, Dülmen u Nottuln gesucht, gerne auch Erbpacht. Tel. 02304-750180

Immobilien Verkauf

Billerbeck: Komforthaus mit 274 qm Wfl., Parkett- und Stuckräume und 3 Bäder, inkl. 777 qm Grdst. KP: 325.000,-€. Tel. 0152-54061825

Lüdinghausen, 2 Fam. REH m. 481 m² Grdst., Wfl. 150 m², Stellpl., gepfl. Balkon, G-WC, Tageslichtbad, Garten Terrasse, 165.000,-€ v. Privat. Tel. 0176-21933528

Mietgesuch

Drensteinfurt, alleinstehende Frau sucht Wohnung ab 80 qm, EG oder 1. OG, mit Balkon, zum 01.04.2013 oder später Tel. 02508/1646

Drensteinfurt, beruft, Mutter mit 18 jährg. Tochter sucht 3 Zi.-Whg. mit Balkon oder kl. Terrasse. Tel. 0173-7337394 ab 17 Uhr

Suche möblierte 2-Zimmer Wohnung in Lüdinghausen (zentrumsnah) Chiffre 393175

Suchen Lagerhalle zw. 80 und 100 m². Miete höchstens 350,- €/Tel. 02871/24115-14 von 8.00 bis 13.00 Uhr

Zimmer für Monteure, Handwerker, Urlauber, Geschäftsreisende etc. v. Anbieter ges. 0391-55721400

Vermietungen

Drensteinfurt Stadtmitte, 3 Zi.-Whg., Küche, Bad, 60 qm, KM 290 € ab 01.02.2013 zu vermieten. Tel. 02508/9584

Drensteinfurt, 4 Zi.-Whg., 1. OG, Küche, Bad, Südbalkon, 96 m², Kellerraum, Fahrradstellplatz, KM 440 € + NK zu vermieten, ab 01.04.13. Tel. 02508-984710

Erdgeschoss Wohnung in Nordkirchen-Südkirchen, ca. 160qm, mit Süd-Terrasse, großem Garten (muß nicht vom Mieter gepflegt werden), Garage, Einbauküche, Keller für KM 800,- Tel. (02596) 21 72

Herbern, DHH 125 m², 4Zi., Kü, Diele Bad, G-WC, Garage, kl. Garten, ruhige Lage, WM 780 €, zum 01.04.13 zu vermieten. Tel. 02599-1827

Lüdinghausen Innenstadt, top Lage, helle 2ZKB, gr. Balkon, ca. 60 m², 3 Fam.Hs., 325 Euro KM + 50 Euro NK, frei ab 1.2. Tel: 0160-96280215

Lüdinghausen, großzügig moderne Wohnung, 3 ZKB, Dusche, G-Wc, Loggia, Balkon, 87 qm, frei 01.03., KM 520€ + NK Tel. 02591-1468

Olfen, 84m², 3 Zi., Balkon (12m²), Garage, KM 450€ + NK. Tel. 0176-29651022

Olfen, ruhige Lage, Ortsnah, 4 ZKDB, G-WC, 67 qm, KM 335,-€ + NK 60,-€ + Hgz.-Pauschale 80,-€ + 2 MM Kaut. z. 01.04.2013 zu verm. Tel. 0231-440723

Selm: 3 ZKB, Balkon, ca. 80m², Abstellr., Keller, 375€ KM + NK zu verm., Lüdinghauser Str. 7 Tel. 02591-78023

Senden-West, Whg. im 2-Fam.-Haus von privat zu verm., 89,72m², 3 Zi., Kü, Bad + Balkon, Elektrohzg., zum 01.04., KM 500€, NK 100€ + 3 MM Kaut. Tel. 02597-1654

Sendenhorst. Wohnung im 1. OG, 97 qm, einschl. Wohnräume im DG, kleiner Außenbalkon und kleine Grünfläche, ab 01.03.2013 zu vermieten. Tel. 02387/208

Seppenrade, Ortsmitte, 1. Etg., ruhige 76 qm Whg., 3 ZKB, gr. Balkon, Keller, gr. Dachboden kann mit benutzt werden, auf Wunsch Garage, k. Haustiere, KM 390€ + NK z. 01.03. o. später. Tel. 02591-8247

Südkirchen Ortskern, 1.OG, ca. 100m², 4 Zi., KDB, Gä-WC, Balkon, Stellpl., KM 450€ + NK, ab 01.03. Tel. 02596-2553

Tolle 3 Zi.-Neubauwhg., im Herzen von Rinkerode, seniorengerecht, Aufzug, SW-Dachterrasse, Parkett, Kamin, Carport, Abstellräume, ca. 90 qm, KM 725 € + NK, Erstbezug ab 1.8.13 von privat zu vermieten, Tel. 02535-95193 o. 0171-2113565

Wir sind ein Ratgeber
für die ganze Familie

Geschäftliches

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung. Assessor U. Redecker, Im Stahlskamp 82, 44581 Castrop-R., Tel:02305/8 13 11

Haushaltsgeräte 2. Hand Top-Markengeräte mit Garantie, Lieferservice/Kundendienst. Mo.-Fr. 10 bis 13 u. 15 bis 18.30 Uhr, Sa. 10-13 Uhr. Münsterstr. 74, 48249 Dülmen. Tel. 02594-9179979

Malereien aller Art, auch Fußbodenbeläge.Fa. Hoffmann, Tel. 0172/1990611

Badrenovierung zum Festpreis! Alles aus einer Hand. Beratung vor Ort. Angebot kostenlos. 3D-Badplanung. Bad & Fliesenwelt Lüdinghausen GmbH, Olfener Straße 114, 02591-208080

Automarkt

Kaufgesuche

AUTOMARKT
AN- & VERKAUF
Direkte Barabwicklung - Höchstpreise garantiert!
59348 Lüdinghausen - Olfener Str. 50
02591/20 88 55 - 0177/3648074

Automarkt

TOP-PKW24.de
Senden, Messingweg 4, ge-
brauchte Kleinwagen ab 990,-€
mit 2 Jahre Tuv/AU Tel. 0174-7805326

Citroën

Citroen C5 Kombi HDI, Bj. 8/2002,
Diesel, 190 tkm, ATM 85 tkm, Voll-
ausstattung außer Leder, m. gr. Navi
VB 3450€Tel. 01578-1913917

Ford

Escort Kombi, Bj. 99, 66 kw, 90 PS,
blau-met., Klima, Servo, AHK, Euro
3, 160 tkm, WR, guter Zustand
Tuv/Au 2 J., 1250€Tel. 0174-
7805326

Kaufgesuche

Seriöser Autoexport kauft PKW/
LKW/Busse/Motorschl./Unfall. Zahle
bar+ü.Restwert, Sof.-Abhol. a. So.
Tel 0201/20601134

TOP-PKW24.de

Wir kaufen Ihren Tuv abgelau-
fenden Pkw. Bitte alles anbie-
ten!Tel. 0174-7805326

Mercedes-Benz

Suche Mercedes PKW, Bj. 1970 -
2003, Benziner oder Diesel, Tel.
0175-9716613

Rover

Rover 200, Bj. 2000, Turbo Diesel,
80 kw, 2 Hd., ABS, ZV, eFH, blau-
met., Tuv/Au 8/2014 Super Zu-
stand, 1350€Tel. 0174-7805326

Rund ums Auto

Anhängerkupplungen
inklusive E-Satz ab € 89,-
mit Montage ab € 169,-
Fahrradträger „Thule“
Verkauf & Verleih
Fa. Janssen - 0 25 97/69 13 69
Inh. B. Strompen

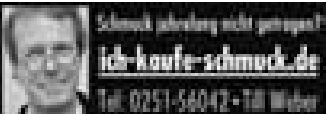
KFZ Handel Ayyad
Wir kaufen Ihren Gebrauchten
gegen Barzahlung
faire und seriöse Abwicklung
59394 Nordkirchen
Aspastraße 55
Tel. 025 96/93 71 41
Mobil: 01 77-3 80 08 30

Wohnmobile

Barankauf aller Wohnmobile Tel.
0800-186 00 00 (gebührenfrei)
bundesweit seriös Fa. Wohnmobil-
park

An- und Verkauf

GOLDANKAUF
Bargeld sofort!
JUWELIER JOSEF
Königsstr. 37-38 (am Marienplatz)
direkt neben Betten Holthaus
Münster - Tel. 02 51 / 4 74 33



Möbel/Einrichtung

HÖPING
FÜR UND FAIR
Türen- und Fenstereinbau
an jedem Tag von 9 Uhr
bis 18 Uhr
Tel. 0251 15 14 03

Dienstleistungen

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehn-
nert sofort Termine frei. Kostenlo-
ses Angeb. Tel. 02591/79 44
181 od. 0171/5 39 11 77

Möbelspedition Umzugs-Team, 4
Mann, LKW 6 Std., 295 € o. 8 Std.
495 €, zgg. Kartons, Außenlift, Kü-
chen-Möbelmontage, inkl. Vers.,
kostenl. Besicht. Tel.
0208/4444077

Putze Ihre Fenster, auch Fahrten
möglich 12,-€/Std. Tel. 02599-
759331 o. 0160-95590762

Putze Ihre Wohnung u. Fenster u.
bügel für Sie Tel. 02599-759331
o. 0160-95590762

www.beauty-lounge-nordkir-
chen.de Aktuelle Aktion im Janu-
ar: Fußpflege zum Winterpreis ab
16 Euro ! Termin unter
02596/972910

Umzug/Transporte

Möbelspedition UmzugsTeam 4
Mann, LKW 6 Std. 295,-€ o. 8 Std.
495,-€ zzgl. Kart., A-Lift, Kü/Möbel
Mont. inkl. Vers., Kostenl. Besicht.
Tel:0208/44 44 07 7

Transporter ab 25 €/Tg, Anh. ab
10 €/Tg, Umzugkartons u. Zubehör.
guentzel-autovermietung.de, T.
0251/2301212

Umzüge ab 29,15 €/Std. LKW + 3
Profis 51,15 €/Std. Fa. Zahn Trans-
porte, 59379 Selm, Dieselweg 4.
Tel. 02592-9776600
www.zahntransporte.de

Umzüge und Transporte, Küchen
u. Möbelmontage/Entsorgung,
Top-Team incl. LKW ab 39€/Std.,
(kostenl. Besichtigung) **www.**
vogt-transporte.eu Tel.
02592-9198089

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmun-
gen: Passepartout - Zuschnitte,
Ronge: Tel.02599/1863

Garten

Goerdts ZAUNSYSTEME
Stabgitter, Kunststoff, Alu
Liefer- + Montageservice
48308 Ottmarsbocholt, Tel. 025 98/98 64 70

Brunnenbohrungen, auch in
Kleingartenanlagen, Fa. Danielski,
Tel. 02598/986127

Gesundheit

Abnehmen "Spielend leicht" mit
Hypnose! Raucherentwöhnung
90,-€Tel. 02594/7479, info-
hypnose.de

Zeit nur für dich, Kosmetik u.
Massage. Tel. 02597-2077 427,
zauberwerk-senden.de

Reisen/Erholung

Rügen Wiek 2 Ferienwohnungen
im Schwedenhaus NS 245 HS
345€Info **www.das-haus-auf-**
ruegen.de 05451/6435

Kapitalmarkt

Barkredite-auch ohne Schufa! Fin.
für Arbeitnehmer, Rentner, Beam-
te, Selbstständige. Finanz-Service.
Tel:02302/2 05 44 75

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt
- Handel - Verleih. Ronge:
Tel.02599/1863 **www.personal-**
guitar.de

Tiermarkt

Liebes Löwenköpfchen, fast 4
Jahre alt, ganz schwarz, samt Zu-
behör in liebevolle Hände günstig
abzugeben;
Tel.: 02591/2372526

Suche Polypferdeanhänger. Mob.
0151/51445352

Unterricht

Erfahrene qualifizierte Nachhil-
felehrerin erteilt Einzelnachhilfe:
Englisch 5. - 13. KL. u. Deutsch 5. -
7. Kl. Tel. 02591-8929768

Lehrkräfte für Einzelnachilfe ge-
sucht für Lüdinghausen (Mathe,
Franzö.) + weitere Fächer + Orte
02591/2599923 oder abacus-
nachhilfe@t-online.de

Mehr Wissen, mehr Chancen

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrerinnen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

Lüdinghausen • Markt 5 (am Brunnen) •
02591/19 4 18
Selm • Kreisstr. 68 (Eingang im Hof) •
02592/19 4 18
Senden • Wilhelm-Haverkamp-Str. 5 •
02597/19 4 18

Verkäufe

Streusalz
25 kg Sack
4,95 €
Bad & Fliesenwelt
Olfenfer Str. 114, Tel. 20 80 80
59348 Lüdinghausen

Bandscheiben-Federkern-Mat-
ratzen original verp., 140 x
200cm NP 349 €, für 119 € u. in
90/100 x 200cm für je 99€. Liefern
möglich! Tel. 0179/9161122

Computer, 448 MB RAM, m. Wind-
ows XP Profess. Vers.02 SP 3+Mo-
nitor Hyundai L72D, Medion Tasta-
tur + Funkmouse, kompl.140,-€,
Tel.02501-25533 ab 18 Uhr

Foto-Scanner Canon CanoScan
9000F A4, 120,- €, Tel.02501-
25533 ab 18 Uhr

Kommunionsanzug d.-grau,
Gr.146,Hemd turkise Gr.152+Kra-
watte, auch Schuhe Gr.37 alles wie
neu VB.60€Tel.02591/8939328
ab15Uhr

Leder Couchgarnitur Rundecke
mit Sessel, blau-grau für 150 €. Tel.: 02596/4157

Trödel in LH in großen Mengen ge-
gen Gebot abzugeben. Tel.
0170-7333842

Waschmaschinen, Kühl-, Gefrier-
u. Einbaugeräte, Gewerbekühlgerä-
te, gebraucht, Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß 02504-77174

PASSAGIERSCHIFF SANTA MONIKA 3
• Geburtstagsfeiern
• Betriebsfeste
• Hochzeiten
• Vereinsausflüge
Tel.: 0 23 81 / 46 95 92
www.santamonika3.de

Verschiedenes

Friseurmeisterin schneidet, strähnt
und färbt Ihnen zu Hause die Haa-
re. Tel 02591/922935

Immobecks Immobilien Ingrid
Becks Senden-Bösensell Tel.
02536-4289893 **www.immo-**
becks.de

Kostenlose Abholung, von defek-
ten Wasch- u. Spülmaschinen, alter
Bachöfen, Kühl- u. Gefrierschränke
und alles aus Metall + Schrott. Tel.
0176-32664576

Suche defekte Gefriertruhen,
Gefrierschränke und Waschmaschi-
nen, hole kostenlos ab. Tel.
0151-11666728

In unseren
Wochenzei-
tungen
effektiv und
günstig
werben

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

STOPP HUNGER
PATE WERDEN -
LEBEN RETTEN

World Vision
Zukunft für Kinder!

www.worldvision.de

Ihr Horoskop

Widder 21.3.-20.4.
Ein langes, tiefes Gespräch bringt Sie jemandem näher. Offene Worte wirken Wunder – Sie setzen sich durch! Körper und Seele verlangen nach einer Auszeit.

Stier 21.4.-20.5.
Zögeln Sie Ihren Freiheitsdrang – oder nehmen Sie Ihren Partner mit! Sie strotzen vor Selbstvertrauen. Das führt zu Voreiligkeit! Sie können derzeit gut Altes lassen. Nutzen Sie das!

Zwillinge 21.5.-21.6.
Halten Sie Ihren Partner nicht am Gängelband, wenn Ihnen die Beziehung wichtig ist. Ihr Eifer wird belohnt – ein Extrapanion ist in Sicht. Der Zufall steht Ihnen am Wochenende helfend zur Seite.

Krebs 22.6.-22.7.
Ihr Wankelmüt bringt Sie in der Liebe nicht gerade voran. Weshalb so bescheiden? Andere wuchern auch mit Ihren Plündern! Sie nehmen sich Zeit für Freunde. Das lädt Ihre Akkus auf.

Löwe 23.7.-23.8.
Reiten Sie nicht auf alten Geschichten herum, das stört den Hausfrieden. Ihre gute Arbeitsmoral färbt auf die Kollegen ab. Spitze Bemerkungen nicht allzu persönlich nehmen!

Jungfrau 24.8.-23.9.
Sie sind voller Elan und rennen offene Türen ein! Bei Konfrontationen laufen Sie Gefahr, den Kürzeren zu ziehen. Achten Sie bewusst auf Auszeiten, sonst halten Sie Ihr Tempo nicht durch.

Exklusiv für Sie: Astrologische Beratung!
Es stehen Ihnen ausgewählte Astrologen zur weiteren Beratung zur Verfügung. Ob Partnerhoroskop, Tarotkartenlegung oder Aszendentenbestimmung. Sie können sich mit jedem Wunsch an die erfahrenen Berater wenden. Ganz exklusiv, ganz persönlich und nur für Sie - 24 Std. täglich (auch samstags und sonntags).

Rufen Sie an 0900 - 339 399 332*
(*1,99 €/Min. DTAG; Mobilfunk ggf. abweichend; M.I.T. GmbH)

Waage 24.9.-23.10.
Ein Herzenswunsch wird erfüllt – neue Partnerschaft oder Schwung in der bestehenden. Sie glänzen mit Effizienz – weiter so! Einen Rückschlag stecken Sie weg. Ihre Ausdauer lohnt sich.

Skorpion 24.10.-20.11.
Sorgen Sie für intime Stimmung – dann knistert es wieder. Ausschlafen können Sie sonntags – in dieser Woche müssen Sie pövern! Investieren Sie wieder mehr Zeit für Ihre Gesundheit!

Schütze 23.11.-21.12.
Unterordnung fällt Ihnen gerade schwer. Schlecht für die Beziehung! Sie neigen zur Selbstüberschätzung: Kürzer treten! Lassen Sie sich von niemandem unter Zeitdruck setzen.

Steinbock 22.12.-20.1.
Techtelmechtel, Flirt, Tête-à-Tête – alles verspricht Erfolg! Man versucht, Sie von Ihrem Standpunkt abzubringen. Fragen Sie sich, warum! Nehmen Sie sich Zeit zum Bummeln und Shoppen.

Wassermann 21.1.-19.2.
Kleine Differenzen treten auf. Klären Sie das sachlich. Kreativ sind Sie. Eine Prise Selbstvertrauen fehlt aber zur Zeit. Fallen Sie nicht mit der Tür ins Haus, wenn Sie eine Bitte vortragen.

Fische 20.2.-20.3.
Schalten Sie den Kopf aus, Liebe ist Herzenssache. Sie sind in Hochform, das merken alle. Nehmen Sie sich trotz Ihrer Power Zeit für besinnliche Stunden.

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

BINGO!

Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen!

Stichtag: 14.01.2013
10.30 Uhr

Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	32	33	34	35	36

Faxe und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinnzahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und dann abgeben oder senden an:

kaufen + sparen, Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster
Wochen-Anzeiger Emsdetten, Im Hagenkamp 4, 48282 Emsdetten
Wochen-Anzeiger Greven, Münsterstraße 70, 48268 Greven
Wochen-Anzeiger Steinfurt, Münsterstraße 13, 48565 Steinfurt
Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinghausen

Vor- und Nachname

Anschrift

Telefon

Gewinnzahlen vom 07.01.13:

13	20	22
----	----	----

Kein Gewinner,
Neue Gewinn-Summe
im Jackpot:

200 €

Kleinanzeigen im Münsterland Markt

SCHON AB **1,40 €**

MEIN ANZEIGENTEXT je 32 Zeichen (ca. 1 Zeile) inkl. Wortzwischenraum

NUR DER ANLAUF DES ANZEIGENTEXTES WIRD FETT GEDRUCKT!

MEINE ANSCHRIFT

Name: TELEFON: (Bitte unbedingt angeben!)

Straße: PLZ/Ort:

Bank: BLZ: Konto:

RUBRIKEN
Die Anzeige soll unter folgender Rubrik erscheinen:

☐ VERKÄUFE	☐ UNTERRICHT
☐ KAUFGESUCHE	☐ VERLOREN / GEFUNDEN
☐ DIENSTLEISTUNGEN	☐ PARTNERSCHAFTEN
☐ VERMIETUNGEN	☐ TIERMARKT
☐ MIETGESUCHE	☐ VERSCHIEDENES
☐ IMMOBILIENVERKAUF	☐ COMPUTER
☐ IMMOBILIENANKAUF	☐ WOHNWAGEN
☐ STELLENANGEBOTE	☐ REISE UND ERHOLUNG
☐ STELLENGESUCHE	☐ GRÜSSE
☐ KRAFTFAHRZEUGMARKT	☐ TREFFS
☐ MOTORRÄDER	☐ ZU VERSCHENKEN

AUSGABEN
Die Anzeige soll in folgenden Ausgaben erscheinen:

☐ DRENSTEINFURT / KREIS LÜDINGHAUSEN MITTWOCH
☐ DRENSTEINFURT / KREIS LÜDINGHAUSEN SAMSTAG
☐ STADT MÜNSTER UND TELGTE MITTWOCH
☐ STADT MÜNSTER UND TELGTE SONNTAG
☐ EMSDETTE, GREVEN, STEINFURT MITTWOCH
☐ EMSDETTE, GREVEN, STEINFURT SAMSTAG

Weitere Ausgaben auf Anfrage!

CHIFFRE
☐ CHIFFRE

Bitte ankreuzen wenn die Anzeigen unter Chiffre erscheinen soll
Die Chiffregebühr beträgt 4,50 € pro Anzeige zzgl. 15 berechneter Zeichen für den Chiffretext.

PREISE

Drensteinfurt / Kreis Lüdinghausen		
Mittwoch	Samstag	Mittwoch + Samstag
1,40 € je Zeile	1,40 € je Zeile	1,90 € je Zeile

Stadt Münster und Telgte		
Mittwoch	Sonntag	Mittwoch + Sonntag
1,80 € je Zeile	1,80 € je Zeile	2,40 € je Zeile

Emsdetten, Greven, Steinfurt		
Mittwoch	Samstag	Mittwoch + Samstag
1,30 € je Zeile	1,30 € je Zeile	1,80 € je Zeile

Privat: Die Preise gelten je 32 Zeichen (ca. 1 Zeile) in der gewünschten Ausgabe bzw. Kombination für jeweils eine Rubrik inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
Für geschäftliche Kleinanzeigen bieten wir Ihnen interessante Kombinationsmöglichkeiten und Preise an. Weitere Informationen erhalten Sie auf **www.kreiskurier-lh.de** oder telefonisch.

ANZEIGENSCHLUSS

AUSGABE MITTWOCH	AUSGABE SAMSTAG
MONTAGS 12.00 UHR	DONNERSTAGS 16.00 UHR

SO KÖNNEN SIE IHRE KLEINANZEIGE AUFGEBEN
Dreingau Zeitung
Am Markt 1 + 48317 Drensteinfurt
Tel: 02508 / 99 03 - 0
Fax: 02508 / 99 03 - 40
Mail: **anzeigen@dreingau-zeitung.de**
Internet: **www.dreingau-zeitung.de**

Kreis Kurier Lüdinghausen
Mühlenstraße 24 + 59348 Lüdinghausen
Tel: 02591 / 60 91
Fax: 02591 / 31 06
Mail: **kleinanzeigen@kreiskurier-lh.de**
Internet: **www.kreiskurier-lh.de**

Dreingau Zeitung
KK KREIS KURIER

Familienanzeigen

Sie ist fort –
gefliegen in das Land,
in dem ihr alles wieder
leicht fällt.



Wir sind traurig, erinnern uns an ihre Liebe zu uns
und wünschen ihr,
dass alles schön und unbeschwert ist, dort, wo sie sich jetzt befindet.

Hermine Schirmacher
geb. Höffmann

* 26. Februar 1926 † 27. Oktober 2012

Ihr größter Wunsch, zu Hause friedlich einzuschlafen, ging in Erfüllung.

In Liebe
Deine Kinder
Enkel
Urenkel

48317 Drensteinfurt, Goethestraße 3

Das Seelenamt ist am Freitag, dem 11. Januar 2013,
um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina zu Drensteinfurt;
anschließend findet die Beisetzung von der Friedhofskapelle aus statt.

Wir beten für die liebe Verstorbene am Donnerstag, dem 10. Januar 2013,
um 19.00 Uhr in der Friedhofskapelle zu Drensteinfurt.

Ihr Treffpunkt in Drensteinfurt
der Wochenmarkt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 8.00-13.00 Uhr

Papenbrock
Frischgeflügel & Wild

Rogge
Obst & Gemüse

Freiheitsmarkt

Ralf Kürten
Käsespezialitäten

Große Auswahl - immer frisch!!

Backwaren-spezialitäten in Handwerksqualität

ASHTANGA YOGA jetzt!

- Kurse • Ausbildung
- Retreats • Workshops

Anfängerkurse neu:
Mo. 18.45 - 20.15 Uhr
ab 18.02.2013

Yogalehrerausbildung:
2-jährige berufsbegleitende
Ausbildung zum/r Yogalehrer/in, Start April 2013.
Für die Ausbildung kann der
Bildungsscheck des Landes
NRW eingereicht werden.

www.ashtangayogajetzt.de
Telefon: 02538 / 618
Ulla Langheim, Yogalehrerin

Wir sind ein
Ratgeber für die
ganze Familie

02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

STOPP HUNGER
PATE WERDEN - LEBEN RETTEN

World Vision
Zukunft für Kinder!

www.worldvision.de

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/467

0170/9928513

Fensterbänke Treppen
Sandstein Marmor Granit

Aus eigener Fertigung
schnell sauber preiswert

Entwurf Aufmaß
Fertigung Einbau

www.steinbildhauerei-ruether.de

Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei Kottenstedde
Telefon 02508/1261

Wochenendangebote vom 10.01. bis 12.01.2013

Schinken-Braten besonders magerer Zuschnitt	1 kg	5,98 €
Schinken-Schnitzel ideal für Pfanne und Backofen	1 kg	6,98 €
Frischwurst Aufschnitt vielfach sortiert, eigene Herstellung	100 g	0,92 €
Braunschweiger fein und grob	100 g	0,89 €
Donnerstag Eintopf Gulaschtopf	Portion	3,00 €

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr
leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Wegen Trauerfall
bis einschließlich Sonntag,
13.01.2013 geschlossen.

Ab Donnerstag, dem 17.01.
sind wir wieder für Sie da.

Kayserhof

Marlies Reidel

Bürener Str. 37 · Tel. 80 39 oder 17 59

Zum 1. Jahrestag

Lieber Rüdiger,
Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber du bist überall dort, wo wir sind.

Wir vermissen Dich so sehr,
Du fehlst uns.

In Liebe
Mutter, Annette, Julien, Daniel,
Gregor, Anna, Ingolf, Hannelore

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

Rüdiger Heßler

* 9. Juni 1956
† 9. Januar 2012

STADT-APOTHEKE

Apotheker Lothar Schäfer
48317 Drensteinfurt · Honekamp 3
Tel. 02508/1250 · Fax 02508/1887

Sonne, Wind, Kälte
und trockene Haut im Winter?

Wir messen den Feuchtigkeits-
und Fettgehalt Ihrer Haut.

Donnerstag, 10.01.2013
bis Samstag, 12.01.2013

Für die Messung im Gesicht
bitte ohne Make-Up erscheinen

Neue Abnehmkurse
in Drensteinfurt

Fitnes, Gesundheit, Schönheit ...

alles Banane?
bringen Sie Ihr Leben in Bewegung...

Schlank & fit mach mit

Sehr erfolgreicher Ernährungskurs über 8 Wochen in Kleingruppen,
einmal wöchentlich 1 ½ Stunden, Kosten inklusive Buch zum Kurs 119,- Euro.

• Kurs 1	Montag	28.01. - 18.03.2013, 17.30 Uhr
• Kurs 2	Dienstag	15.01. - 05.03.2013, 17.00 Uhr
• Kurs 3	Donnerstag	10.01. - 28.02.2013, 11.00 Uhr
• Kurs 4	Freitag	11.01. - 01.03.2013, 17.00 Uhr

Informationen und Anmeldung bei
Gesundheitscoach **Beate Hoffmann**
Schützenstraße 11, 48317 Drensteinfurt,
0177 761 3278
www.beahoffmann.de
bea_hoffmann@web.de

MGV Drensteinfurt 1910 e.V.

6-facher Meisterchor im ChorVerband-NRW e.V. seit 1980
Ausgezeichnet mit der Zelterplakette im Jahr 2010

Mitgliederversammlung 2013

Am Freitag, 25.01.2013, findet unsere Mitgliederversammlung in der Vereins-Gaststätte „Zur Wersse“, Albers statt.
Die Versammlung beginnt um 19.00 Uhr.

Die Tagungsordnungspunkte sind:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Schriftführers
3. Bericht des 1. Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des alten Vorstandes
6. Eingegangene Anträge
7. Vorstandswahlen
8. Verschiedenes

Anträge sind spätestens 8 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich
und begründet beim Vorstand einzureichen. (§11.4)

Der Vorstand

Menschen treten in unser Leben
und begleiten uns eine Weile.
Einige bleiben für immer,
denn sie hinterlassen ihre Spuren
in unseren Herzen.

August Scharbaum
* 11. November 1931 † 7. Januar 2013

Auch wenn wir damit rechnen mussten und der Tod als
Erlösung kam, so schmerzt doch die Endgültigkeit.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Maria Scharbaum
Andreas und Ute
mit Lina und Wibke
Claudia und Ralf
mit Steffen und Corinna
und Angehörige

48317 Drensteinfurt-Walstedde, Nordholter Weg 28

Wir beten für August am Freitag, dem 11. Januar 2013, in der Abendmesse, die um
19.00 Uhr in der St.-Lambertus-Kirche beginnt.

Die Eucharistiefeier ist am Samstag, dem 12. Januar 2013, um 10.30 Uhr in der
St.-Lambertus-Kirche, Walstedde. Anschließend erfolgt die Beisetzung.

Anstelle zugedachter Blumen oder Kränze ist eine Spende an den Förderverein
„Pro Palliativ e.V.“ des St.-Josef-Krankenhauses, Hamm-Bockum-Hövel, im Sinne
des Verstorbenen.

Volksbank Ahlen, Konto-Nr. 1736 300 013, BLZ 412 625 01.
Kennwort: August Scharbaum.

Kundenberater/in
im Anzeigenverkauf (m/w)

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Geschäftsstelle
in Lüdinghausen einen / eine

Ihre Aufgaben

- Persönliche und telefonische Beratung und Betreuung von Bestandskunden
- Neukundengewinnung
- Anzeigenverkauf
- Erstellung von Angeboten und deren abschluss sichere Nachverfolgung
- Aktualisierung und Pflege der Kundendatenbank

Ihr Profil

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Freude an Kundenkontakt und Verkauf
- Spaß am Umgang mit Werbung und Medien
- Erfahrungen im Verkauf sind von Vorteil
- Kommunikative Fähigkeiten und Abschlusssicherheit
- Organisationstalent, Eigeninitiative und Teamgeist
- Gute MS-Office- und Internet-Kenntnisse
- Eigener PKW und Führerschein Klasse B

Sie arbeiten in einem motivierten Team mit kurzen Entscheidungswegen in unser-
em Büro in Lüdinghausen. Nach der Einarbeitung sind Sie für unsere Kunden ein
kompetenter Ansprechpartner.

Bitte schicken Sie uns Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und
dem möglichen Eintrittstermin.

k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Geschäftsleitung
Neubrückenstraße 8-11
48143 Münster
office@kus-muenster.de
www.kus-muenster.de

kaufen + sparen

ENGEL APOTHEKE

10 Jahre
Engel-Apotheke
M. Kerkhoff

Sendenhorster Str. 10 · 48324 Albersloh · Tel. 02535/280

Kompetenz in Ihrer Nähe

Unsere Jubiläumsangebote:

Voltaren	180 g	jetzt nur	14,95
Aspirin plus C	20 Bta	jetzt nur	7,95
Sinupret forte	50 Dragees	jetzt nur	17,95
ACC akut 600	20 Bta	jetzt nur	7,95

Vielen Dank für Ihre Treue!

10 % Rabattcoupon

Einlösbar bei Einkäufen ab 10,- €, gilt nicht bei verschreibungspflichtigen Artikeln/
Rezeptgebühren und ist nicht mit anderen Angeboten/Gutscheinen kombinierbar. (Gültig bis zum 31.1.2013)

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage
und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.